TSV-Echo



Badminton Leichtathletik Budo Tennis

Fußball Lauftreff
Tischtennis Turnen



Wir machen den Weg frei.

TSV Raesfeld, das bedeutet spannende Spiele und Wettkämfe, gemeinsame Unternehmungen und vor allem Zusammengehörigkeit. Wir wünschen allen Mitgliedern des TSV Raesfeld auch für das Jahr 2018 eine tolle Zeit und viele sportliche Erfolge.



Liebe TSV'ler

Unsere Dritte Mannschaft ist Meister der C-Kreisliga. Herzlichen Glückwunsch zu einer hervorragenden Saison! Ihr könnt stolz auf euch sein.

Unsere Erste Mannschaft hat eine beachtliche Saison gespielt und den Zuschauern viel Freude bereitet. Die komplette Rückrunde ohne Niederlage! Am Ende Platz 3. Da mag man sich gar nicht ausrechnen, was in diesem Jahr drin gewesen wäre, hätte man in der Hinrunde auch so konstant gespielt. Mal sehen, was nächstes Jahr drin ist. Bei der Zweiten Mannschaft gibt es in der neuen Saison einen Trainerwechsel. Für Michael Borgs übernimmt Matthias Marpert das Ruder. Borgi, dir ein großes Dankeschön für die geleistete Arbeit! Matthias, dir ein glückliches Händchen und alles Gute.

Im Badminton kann unsere U19 den Meistertitel feiern! Herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Leistung.

An dieser Stelle kann ich nicht alle Erfolge aufzählen. In allen Sportarten werden immer wieder tolle Leistungen vollbracht, ob im Training oder im Wettkampf, ob beim Kinderturnen oder beim Herrentennis. Allen, die dazu beitragen sage ich an dieser Stelle herzlich Danke.

Überall hört man, dass das Ehrenamt gefördert werden soll, wenn ich sehe, welchen Aufwand auch Vereine wegen der neuen Datenschutzverordnung betreiben müssen, weiß ich nicht, was ich davon halten soll. Auf der letzten Seite drucken wir unsere Datenschutzerklärung.

Ich wünsche der ganzen TSV-Familie einen tollen Sommer, eine schöne Urlaubszeit, viel Erholung und eine gute Fußallweltmeisterschaft.

Andre Olbing.

Mit sportlichen Grüßen

Wussten Sie schon,...

.... dass Thea Brockmann von 1981 bis 1987 Spielerin in der TSV Damenmannschaft war und seit Sommer 1988 jetzt 30 Jahre den Job als Trainerin/Betreuerin/Leitung in der Fußballjugend macht

.... dass der TSV Raesfeld beim Sportabzeichenwettbewerb 2017 des Kreises Borken zum wiederholten Mal den zweiten Preis in seiner Wertungsklasse erreicht hat? Vielen Dank an Werner Röskenbleck und an das gesamte Sportabzeichenteam.

Badminton für die ganze Familie...

Wie auch im **Ferienkalender** geschrieben, können am 15. und 22.08.2018 Kinder mit der ganzen Familie und Freunden von 18:30 bis 19:45 Uhr in die Zweifachhalle Raesfeld kommen. Dort können alle zusammen in der großen Halle, auf richtigen Spielfeldern Federball/Badminton spielen. Das ist ganz anders als zu Hause im Garten. Trainer sind da und können euch alles zeigen und erklären.

Auch für diejenigen, die schon im TSV Badminton spielen, bringt einfach mal eure Eltern mit und zeigt ihnen, was ihr schon könnt.

Also, man sieht sich......

Ihre Gesundheitspartner vor Ort





Fragen Sie uns – wir beraten Sie gern.

Borkener Straße 2 46348 Raesfeld Telefon 02865 222 Silvesterstraße 6 46348 Raesfeld-Erle Telefon 02865 7965

TSV-Echo

Die Zeitschrift des Sportvereins TSV Raesfeld e. V.

Herausgeber: TSV Raesfeld e. V.

Redaktion: Postfach 1261, 46348 Raesfeld

E-Mail: TSV-Echo@online.de

Erscheinungsweise: 2x jährlich (Juni und Dezember)

Auflagenstärke: 1000 Stück pro Ausgabe

Nachdruck oder sonstige Veröffentlichungen sind verboten

Jeder Leser ist berechtigt, seine Meinung durch einen Leserbrief, der in dieser Zeitschrift veröffentlicht werden kann, zu äußern. Wir bitten um ihr Verständnis, dass sich die Redaktion das Recht vorbehält die Briefe - falls erforderlich - verkürzt wiederzugeben, ohne dass dadurch der Sinn verändert wird. Die Leserbriefe müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers versehen sein. Anonyme Briefe werden nicht veröffentlicht.





Mit dem Rad auf Entdeckungsreise Fahrrad- & E-Bike-Verleih

Ausgangspunkt Schloss Raesfeld

Das gut ausgebaute Radwegenetz im Naturpark Hohe Mark Westmünsterland bietet Radfahrern eine bunte Auswahl abwechslungsreicher Strecken

Fahrradverleih

Direkt an der Freiheit 24 und dem Hotel am Tiergarten vermieten wir verschiedene Fahrräder und E-Bikes - passgenau für Sie.

Inklusive Rundum-Sorglos-Paket und umfangreichem Zubehör, wie Fahrradkarten, Helme usw.

Übernachtungsarrangements

Buchen Sie einfach ein Komplettpaket! Übernachtung mit Halbpension und E-Bike ab 99,--€ pro Person.

Weitere Infos und Angebote: www.hotel-am-tiergarten.de









Freiheit 24 Café · Bistro · Bar

Freiheit 24 · 46348 Raesfeld · Tel.: 02865 6094631 · www.freiheit-24.de

Hotel am Tiergarten

Freiheit 28 · 46348 Raesfeld · Tel.: 02865 6094632 · www.hotel-am-tiergarten.de

Ortho-K-Linsen modellieren – während Sie schlafen – sanft die Hornhaut Ihrer Augen, in nur sechs Stunden. Am Morgen nehmen Sie die Linsen raus und sehen den ganzen Tag scharf, ganz ohne Brille oder Kontaktlinsen. Vereinbaren Sie jetzt einen Beratungstermin beim Kontaktlinsen-Spezialisten: 02865-10010!



Kompetenzzentrum Hören + Sehen

Weseler Str. 9 • 46348 Raesfeld www.tinnefeld-hoeren-sehen.de

Spezial-Kontaktlinsen: Besser sehen über Nacht!





So sehen Sportler aus.

Der AMG GT. Handcrafted by Racers.

Kraftstoffverbrauch kombiniert: 9,6-9,3 I/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert: 216 (g/km).



Herbrand.

Bocholt, Service & Verkauf Westend 38-40 www.herbrand.de Ihr Ansprechpartner: Mark Ragnit Telefon (02871) 27 77 - 123

Neues aus der Tennisabteilung

Rückblickend lässt sich die Hallensaison als äußerst erfolgreich für unsere Tennisabteilung

bezeichnen.



Freundschaftsspiel: Raesfeld - Marbeck

Erstmals stellten wir mit der Herren 30 Mannschaft ein Team in der WTV-Winterrunde. Ihre Bezirksliga-Gruppe dominierten die Jungs und wurden ungeschlagen mit fünf Siegen und einem Unentschieden Gruppenerster. Nächstes Jahr wird dann in der Bezirksklasse aufgeschlagen. Das Wintertennis in Velen sowie die Weihnachtsfeiern der Jugend, Damen & Herren wurde von den Mitgliedern gut angenommen.

Ferner unterlag die "Neue" Herren 30 2 ihr Freundschaftsspiel knapp gegen die Tennismannschaft vom FC Marbeck in der Tennishalle am Pröbstingsee in Borken.

Unsere Tennisanlage wurde mit Arbeitseinsätzen im März und April aus dem Winterschlaft geholt, sodass wir am Sa. 21.04. bei bestem Wetter unsere Saisoneröffnung machen konnten. Vielen Dank nochmal für die zahlreiche Unterstützung der Mitglieder.

In der Sommersaison gehen wir mit drei Mannschaften an den Start.

Die Herren 30 1 steht mit drei Siegen an der Spitze der Bezirksklasse und darf vom Aufstieg in die Bezirksliga träumen.

Die Herren 30 2 ist mit zwei Niederlagen und einem Unentschieden in ihre erste Saison in der Kreisklasse gestartet.







Herren 30- Wintersaison

Der Start unserer neugegründeten Damenmannschaft Breitensport kann man unter dem Gesichtspunkt, dass die Spielerinnen allesamt erst ein Jahr Tennis spielen als gelungen bezeichnen. Das erste Spiel wurde in Wulfen mit 4:2 gewonnen. Mit 2:4 zog man in Legden leider den Kürzeren.

Weitere Highlighs für die Sommersaison sind der gemeinsame Besuch der Gerry Weber Open in Halle, das einmal im Monat stattfindende freitägliche Clubtennis sowie der Volksbank-Cup am Samstag 08.09.!

Höchstwahrscheinlich tragen wir ein eigenes LK-Turnier sowie die Gemeindemeisterschaft auf unserer Anlage aus.

Weitere Termine und Informationen finden Sie auf der Homepage oder unserer Facebook-Page. Des weiteren möchten wir alle Tennisinteressierten egal ob jung ob alt recht herzlich auf unsere Anlage an der Westerlandwehr einladen. Wir können Ihnen in Zusammenarbeit mit unserer Tennisschule ein interessantes Angebot anbieten.

Bitte nehmen Sie hierzu mit Fabian Hellmig (Mobil: 0151/17215736) oder tennis@tsv-raesfeld.de Kontakt auf.



Weihnachtsfeier Damen



Weihnachtsfeier Herren



Weihnachtsfeier Jugend



Wintertennis Velen



Bäckerei Schlegel

Inhaber: Gerhard Schlegel Im Winkel 4 • 46348 Raesfeld Tel. 02865/70 98

Wußten Sie schon...

dass unsere Bäckerei seit 1878 besteht?

Qualität

setzt sich einfach durch!



RehmsDruck

G-Jugend

Die G-Jugend hat in der Wintersaison bei einigen Turnieren ihr Können unter Beweis stellen können und sich mit viel Spaß und Ehrgeiz gegen die anderen Mannschaften behaupten können. Es macht Spaß der Mannschaft beim Spielen zuzuschauen.

Das Training findet immer samstags vormittags statt. In der Sommersaison wird auf der Übungswiese am Sportplatz von 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr trainiert. Die Jungen und Mädchen werden von den Trainern Oliver Kocher, Stefan Eilhardt und Kai Thomas sowie den Helfern Peter Timmermann und Jason Pierags spielerisch an den Fußball herangeführt, aber auch schon durch gezielte Übungen wird ihnen das Dribbeln, Abschießen und natürlich Taktiken für "echte" Spiele beigebracht



Inga Thomas (Betreuerin)

Wir leisten für Sie:

Elektro-Installation für Alt- und Neubauten Hausgeräte - Kundendienst Sat-Anlagen - Antennenbau TV - Video - Hifi



FIFKTRO · VIDFO · HIFI · TV

Weseler Str. 25 46348 Raesfeld Tel. 02865 7210 Inhaber: Andreas Brömmel

SP: Electronic Partner

Bericht der F1 Jugend

An Niederlagen soll man bekanntlich ja wachsen ... wenn es danach geht, dann können die Spieler der F1 am Ende dieser Rückrunde ihre Trikots Größe 128 durch die XXL Shirts nordamerikanischer Basketballspieler tauschen. In den vergangenen Spielen haben wir nämlich ziemlich einstecken müssen. Aber eins nach dem anderen ...

Nach der Hinrunde haben wir uns intensiv auf die Hallensaison vorbereitet und auch einige Turniere erfolgreich bestritten. In Velen konnten wir sogar den 2. Platz hinter den Kickern aus den Niederlanden für uns verbuchen.

Zu Beginn der Rückrunde wechselten dann drei unserer Leistungsträger in die E Jugend um die Bildung einer E3 zu ermöglichen. Das Fehlen dieser drei Spieler machte sich natürlich bemerkbar.

Fehlende Ordnung im Spiel, die sonst durch individuelle Klasse aufgefangen wurde, fiel nun umso stärker auf. Ein Punkt, an dem wir im Training ansetzen mussten. Erst langsam zahlt sich die Arbeit daran aus.

Auch mussten die Spieler nun damit umgehen lernen, dass sie regelmäßig schon nach wenigen Minuten mit mehreren Toren in Rückstand gerieten. Viel zu häufig konnte man beobachten, wie einzelne Spieler daraufhin die Köpfe hängen ließen. Die Nachwuchskicker wieder aufbauen, Gutes hervorheben und Schwächen ansprechen war in solchen Fällen wichtig. Oft gelang es uns, dass wir dann in der 2. Halbzeit mit neuem Selbstbewusstsein aufgelaufen sind und das Spielergebnis deutlich erträglicher gestalten konnten. Insofern sind wir tatsächlich an unseren Niederlagen gewachsen und wir sind guter Dinge, dass wir in den verbleibenden 2 Spielen noch einen Sieg holen. Beim 8:9 gegen Weseke waren wir schon kurz davor ...



Im Bild von links: Niklas, Hannes, Luis, Linus, Finn, Lennart, Nick, Nils, Max, Jan Es fehlen: Erjon, Justus, Joel, und Caesar.

Was bleibt sonst von der Rückrunde?

Die Erinnerung an unser erstes Spiel in Gemen. Der eiskalte Wind blies Anfang April über den

Platz, dazu kam Schneeregen. Gut dass Finn, unser Torwart, in der Halbzeit seine Winterjacke über das Trikot gezogen hatte, sonst hätte er vermutlich das gleiche Schicksal erlitten wie sein Pendant aus der Gemener Mannschaft. Der rannte Mitte der zweiten Halbzeit völlig verfroren und unter Tränen vom Platz und musste ersetzt werden. Nur 14 Tage später, bei unserem zweiten Spiel war es übrigens schon so warm, dass die Spieler mit hochroten Köpfen über den Platz hetzten und wir eine zusätzliche Trinkpause einplanen mussten.

Auch die Fahrt zum Auswärtsspiel in Reken bleibt in Erinnerung. Klimabewusst hatten sich alle Beteiligten zu Fahrgemeinschaften zusammen getan. Leider sind dabei genau die Autos mit den Trikottaschen an Board in Raesfeld stehen geblieben. Glücklicherweise ist der Fauxpas noch früh genug aufgefallen und wir konnten pünktlich und zünftig gekleidet in Reken auflaufen. Alles in allem haben wir in der Saison 17/18 wieder viel Spaß gehabt und eine Menge gelernt. Nun freuen wir uns auf den verdienten Saisonabschluss und darauf im nächsten Jahr in der E-Jugend wieder neu anzugreifen.

F 2 - Jugend

Die F2 des TSV Raesfeld ist in diesem Jahr richtig durchgestartet. Die Kinder hatten viel zu feiern, denn zum einen war die Mannschaft die Einlaufkinder für das Spiel der "Altherren gegen die Traditionsmannschaft des FC Schalke 04 und zum anderen gewann die Mannschaft die meisten Spiele der Saison. Wir wurden zweimal Derbysieger und gewannen das Spiel gegen Erle mit 9:0 und 7:2!! Die Weihnachtsfeier wurde in diesem Jahr übrigens gebührend im Vereinsheim gefeiert. Hallenturniere und aber auch das noch anstehende Turnier in Rhade, Saisonspiele sowie intensive Trainingseinheiten gehörten in diesem Jahr zum Programm der F2 Kicker. Große Freude gab es auch über die Trainingsanzüge, die von der Sparkasse Westmünsterland gesponsert wurden. Da Kinder die Spieler von morgen sind, freuen wir uns über jede Menge Zuwachs.





Heiner Schwartke · Leinenweberstraße 10 · 46348 Raesfeld **☎**: 02865 / 6768 · FAX: 02865 / 6824 eMail: info@sr-reisebuero-schwartke.de www.sr-reisebuero-schwartke.de





Gas- und Wasserinstallation



Bad- und Sanitäreinrichtung



Heizungs- und Lüftungsanlagen



Solaranlagen und Wärmepumpen



Gebäudeenergieberatung



Dichtheitsprüfung gemäß §61a LWG NRW

www.vorholt-wuw.de





E-Jugend

Nachdem wir im Februar erfolgreich unser eigenes Hallenturnier mit einer EII und einer E III ausgerichtet haben, ging es an die Planung der Rückrunde. Da wir doch allen Spielern im Bezug auf Spielen gerecht werden wollten, haben wir uns entschlossen zu Beginn der Rückrunde eine weitere Mannschaft für den Spielbetrieb zu melden. Somit haben wir nun eine E2 und eine E3, welche allerdings nur bei den Spielen getrennt werden aber nicht beim Training und anderen Aktivitäten. Das Training findet immer noch mittwochs und samstags gemeinsam statt.

Die E2 hat bisher eine sehr starke Rückrunde hingelegt, zum derzeitigen Stand sind wir ungeschlagen Tabellenerster. Die Mannschaft ist sehr gut eingespielt und bildet bei den Spielen ein tolles Team, wobei auch viele Übungen aus dem Training umgesetzt werden.



Wir freuen uns, dass die Kinder mit viel Eifer und Freude dabei sind. Auch konnte die EIII schon einen Sieg gegen Marbeck II einfahren,. Das alles wäre ohne die Unterstützung der beiden Jugendtrainer, die Ihre Freizeit leider unentgeltlich für die Kinder zur Verfügung stellen, nicht machbar. Es wäre schön wenn sich hier noch etwas ändern würde.

Wie immer möchten wir die tatkräftig unterstützenden Eltern erwähnen, bei denen wir uns gerne bedanken. Ohne sie wäre manches nicht möglich, wie Auswärtsfahrten, Trikots waschen etc.

Natürlich möchten wir uns auch bei unserem Sponsor der Firma Rauhut Steuerberatungsgesellschaft bedanken, die uns in der laufenden Saison mit einem Satz Trainingsanzüge ausgestattet haben.

Trainer: Mark Ragnit, Rafael Wegner, Luca Schwartke

Betreuerin: Nicole Rauhut







Borkener Str. 42 46348 Raesfeld Tel. 02865/257 Fax 02865 6373





Metzgerei

JÜRGEN SCHWANE

RAESFELD
Brökerstegge 6 · Telefon 02865/254



Größter Fan vor Ort.

Wir liefern nicht nur zuverlässig, sicher und preiswert **Energie**, sondern **fördern** auch sportliche, kulturelle und soziale **Projekte in der Region**. So bleiben die "Mäuse" hier!

Stadtwerke Borken – der Energieversorger für Borken, Heiden, Raesfeld, Reken und Velen.





LANDMAUS KELLER

Sport, Spiel, Spannung ... und bei uns





LANDHAUS

Die finnische Sauna und das römische Dampfbad, der Whirlpool und das Solarium, das Tecaldarium und der Außenbereich mit den bequemen Liegen laden zum Entspannen ein.

Willkommen Lei uns im LANDFIAUS KELLER

Weseler Straße 71 · 46348 Raesfeld · Telefon 02865 6085-0 www.landhaus-keller.de

Die Fahrschule für Profis!





- Berufskraftfahrer Aus- und Weiterbildung
 Gabelstaplerfahrerschulung
 - Schulung von Gefahrengutfahrern und Gefahrgutbeauftragten
 - FES-Punkte-Abbau Ladungssicherungsseminare
 - LKW-Ladekran-Seminare

Raesfeld • Dorstener Straße 8

Borken • Im Kinocenter • Borken • Raesfelder Straße 53

Sie erreichen uns unter Telefon 0 28 65/88 88

www.fahrschule-strothmann.de

E1 - Jugend

Nachdem die Hinrunde erfolgreich abgeschlossen wurde, begann die Hallenturnierzeit. Die Qualifikationsturniere zur Hallenkreismeisterschaft konnten wir erfolgreich bestreiten, sodass wir am Ende zum Finalturnier nach Waltrop fahren konnten. Die Gegner bestanden aus sehr starken Mannschaften, die uns alles abverlangten und wir schafften es leider nicht, uns für die Finalrunde zu qualifizieren. Es war aber eine tolle Erfahrung und ein großer Erfolg soweit zu kommen. Die restlichen Turniere waren mehr oder weniger erfolgreich, zeigten aber der Mannschaft, dass man sich immer anstrengen sollte und auch gegen vermeintlich schwächere Gegner immer 100% geben muss.

Durch diese Erfahrungen und Erkenntnisse aus der Winterpause starteten wir in die Rückrunde. Dabei gab es wieder eine neue Gruppeneinteilung mit neuen und stärkeren Gegnern. Aktuell stehen wir auf Platz 3, haben aber noch die Chance bei zwei verbleibenden Spielen die Tabellenspitze zu erreichen.

Ein großer Dank geht auch wieder an Matthias und Johann, die selbstständig das Training unter der Woche leiten und die Jungs auf unsere Spiele vorbereiten. Auch den Eltern möchten wir als Trainerteam danken, da sie uns bei den Spielen als Fans unterstützen und sich zum Fahren und dem Waschen der Trikots problemlos bereit erklären. Der größte Dank geht jedoch an unsere 12 Spieler, die Woche für Woche zum Training kommen und Spaß und Freude am Fußball haben.



Oben: Johann, Max, Justus, René, Yanic, Joris, Marika, Matthias

Mitte: Laurenz, Jayden, Emma, Paul, Jannis

Unten: Ben Es fehlt: Moritz Schreibwaren Bücher Lotto

C. Spangemacher

Weseler Straße 6 46348 Raesfeld Telefon: 02865 253 Fax 6189

Schulaktion 2018 mit vielen Angeboten vom 13. August bis 8. September



Ihre Schulbücher können Sie jetzt bei uns bestellen



D Jugend

Auch in der zweiten Hälfte der Saison hatte sich unsere erschwerte Ausgangslage nicht verändert, da wir zum Großteil gegen Ältere antreten mussten.

Trotzdem haben wir immer versucht unser Bestes zu geben und eine gute Leistung zu bringen.

So kamen wir auch zu immer besseren Resultaten in den Spielen. Zum Beispiel beim Heimspiel gegen den FC Viktoria Heiden, wo wir zwar eine unglückliche 0:1 Niederlage hinnehmen mussten, aber eine starke Partie spielten. Und so ging es weiter und wir sicherten uns unseren ersten Sieg mit einem verdienten 4:0 Erfolg gegen BW Westf. Langenbochum. In unserem bis dato letzten Spiel gegen SC Reken konnten wir mit einem 1:1 nochmal einen Punkt sichern.

Mit noch zwei verbleibenden Spielen sind wir mit der Entwicklung der Saison sehr zufrieden.





C2 - Report

News:

Beim Hallenturnier in Velen belegte unser **JSG-Team** ungeschlagen mit 4 Siegen und 11:1 Toren **Platz 1.**

Das C2 Hallenturnier bei der SG Borken verlief ebenfalls erfolgreich. Durch eine 0:2 Endspielniederlage gegen Reken 2 wurde ein guter **2. Platz** erreicht.

In der Meisterschaft steht man kurz vor Saisonende auf Platz 2, wobei noch zwei Spiele ausstehen.

Mit Clemens Meier und Felix Breil kamen zwei alte Bekannte zur Mannschaft zurück!

Am 3. Juni nehmen wir in der Partnergemeinde Wehl an einem Turnier teil

Vom 6. bis zum 8. Juli will die Mannschaft in Nütterden den Wolfsberg abtragen!!!

Unseren Saisonabschluss feiern wir am 16. Juni auf der Sportanlage Westerlandwehr mit Eltern und Fans.

Saisonverlauf:

Nachdem sich Nik Nappenfeld vom Spielbetrieb abgemeldet hat, stießen Felix Breil und Clemens Meier wieder zum Team. Zur Zeit haben wir 17 Spieler im Kader. Die meist gute Trainingsbeteiligung und positive Grundstimmung schweißt das Team enger zusammen. Auch geringere Einsatzzeiten führten nicht zu Missgunst oder Nörgeleien. Im Gegenteil, es wurde stets von der Außenlinie angefeuert und aufgemuntert. Das war klasse und förderte den Teamgeist.

Fast zwangsläufig wurde so das Spielniveau stetig gesteigert,

sodass das die C2 augenblicklich einen guten 2. Platz in der Meisterschaft belegt. Beispielhaft hierfür war das Auswärtsspiel beim SC Herten, die bis dato alles gewonnen hatten. Es entwickelte sich sofort ein Kampfspiel mit Ruhrgebietscharakter, wo aber auch die spielerischen Elemente nicht zu kurz kamen.

Ohne Teamgeist hätte man diese Begegnung nie gewinnen können (1:2 für unsere JSG), zumal der Schiri mit einigen strittigen Entscheidungen ebenfalls für Stimmung sorgte.

Sicherlich haben wir auch gute Einzelkönner im Team, deren Leistungen besonders genannt werden könnten. Erfreulich haben sie sich stets mannschaftsdienlich verhalten. Das Motto, der Star ist die Mannschaft, wurde von unseren Jungs richtig klasse umgesetzt. Hierfür von Michael und mir ein herzliches Dankeschön!!!

Ergebnisse:	C2	-	Heiden 2	6:1
	C2	-	Velen 2	3:5
	Reken 3	-	C2	3:2
	C2	-	Weseke/Oeding 2	11:0
	Herten 1	-	C2	1:2
	C2	_	Ramsdorf 2	6 · 0

Abschlussfeier:

Aus terminlichen Gründen ist unsere Abschlussfeier bereits für den 16. Juni geplant. Geladen sind alle Spieler, Eltern und Fans! Neben diversen Kaltgetränken, Salaten und Speisen grillt Michael als Höhepunkt den C2-Burger with the best of Beef!!!

Jürgen Pütz-Bosse

Die C2 beschwört den Teamgeist.



Entspannung nach dem Powertraining!



Die Mannschaft:

Nils Steinkamp, Angelo Perivolaris, Felix Breil, Clemens Meier, Finn Berg, Malte Oesterbeck, Niklas Brüningshoff, Jasper Bäßler, Jan Taubeneck, Moritz Mohr, Alexander Cluse, Linus Grotendorst, Linus Elvermann, Luke Willemsen, Luis Martinez, Stefan Borgs und Mark Venhoff.

Erst hatten wir kein Glück und dann kam auch noch Pech dazu!

Diese Saison durfte ich mit Frank die B1-Jugend trainieren. Für mich war es eine tolle Saison mit tollen Jungs. Wir hatten immer eine gute und harmonische Stimmung im gesamten Team, dafür sage ich Danke. Wir haben auch nicht nur Fußball gespielt. Nach einem Trainingslager am Anfang der Saison über mehrere Tage, konnten wir gemeinsam zwei Fortuna Düsseldorf Spiele besuchen und haben ein PS4 Fußballturnier im Vereinsheim gespielt.

Aber jetzt zur Saison. Top motiviert und trainiert sind wir gestartet. Nachdem wir im ersten Saisonspiel Nordvelen locker besiegen konnten, trafen wir eine Woche später auf den Mitfavoriten aus Weseke/Oeding. Wir spielten gut, erarbeiteten uns zahlreiche Torchancen, führten 1:0. Dann kam der Gegner im gesamten Spiel zwei Mal vor unser Tor (Freistoß und Elfmeter) und wir verloren mit 2:1 ... ärgerlich.



Eine Woche später dasselbe Bild gegen die SG aus Borken, 1:2 in der letzten Minute verloren. Was soll ich sagen, gegen Schermbeck der nächste Rückschlag. Trotz Überlegenheit 0:1 in der allerletzten Minute verloren. Damit war der Zug für uns abgefahren.

Ich glaube, dass wir die spielstärkste Mannschaft unserer Gruppe sind. Aber es sollte nicht sein ... manchmal hat man eben kein Glück und dann kommt auch noch Pech dazu.

Ich glaube aber auch, dass wir in Sachen Spaß und Zusammenhalt sicherlich den Weltmeistertitel verdient hätten

von Sascha Peitz (Co-Trainer / B1)







Silospedition und Lkw-Reparaturwerkstatt

Vennekenweg 9 46348 Raesfeld

Telefon: 02865 - 95840 Telefax: 02865 - 6649

web: www.alois-ridder.de

VERSICHERUNGSMAKLER WIGGER UND SCHNEIDEREIT e.K.

Inh.

Birgit Schneidereit

Versicherungsfachfrau (BWV)

Lönsstraße 2 · 46397 Bocholt Tel. 0 28 71 / 1 32 52 · Fax 0 28 71 / 18 29 70 E-Mail: wigger-schneidereit@t-online.de

SCHÜCO

Sicherheit – egal, was kommt. Oder wer.



Gefühl in Ihrem Zuhause sorgen: Geborgenheit. Durch Fenstern, Haustüren und Schiebetüren von Schüco können Sie schon bei der Planung für das wichtigste langjährige Erfahrung und geprüfte Markenqualität. Sicherheit, die jeden in der Familie überzeugt: mit



Helweg 71 • 46348 Raesfeld Telefon (02865) 6099-0

Ihr Fachmann für Holz am Bau



E. Hinzelmann 46348 Raesfeld Tel. 02865/2020430 Dreckerhook 15

Treppen- und Trockenbau www.schreinerei-hinzelmann.de Holzrahmenbau für Neu- und Anbau

Fenster, Türen, Holzböden ect.

Jachgeschoßausbau und Dachgauben

Individuelle Planung und Beratung

2. Mannschaft

An die gute Hinrunde konnten wir leider nicht anknüpfen. Zu viele wichtige Spieler sind ausgefallen, so dass es gerade in der Offensive an Spielermaterial fehlte. Ich muss mir auch selber vorwerfen, nicht mehr mit voller Intensität bei der Sache gewesen zu sein, da ich eine Phase hatte, in der ich sehr unzufrieden war. Dies hat sich nach meiner Einschätzung auch auf die Mannschaft übertragen. Trotzdem hat die Truppe immer wieder gezeigt, dass wir in der Liga jede Mannschaft schlagen können. Ich möchte mich für die letzten 5 Jahre bei der Mannschaft bedanken. Bei den Jungs habe ich mich immer sehr wohl gefühlt und hatte riesigen Spaß.

Gruß, Borgi!





Familie Karachalias Galara heißt Sie herzlich willkommen

El Greco

Der familiär geführte griechische Grill- Imbiss in Raesfeld Klümperstr. 2

Öffnungszeiten:

Montag Ruhetag

Dienstag bis Sonntag
von 11:30 bis 22:00 Uhr

Telefonische Vorbestellung: 02865 6033395

Alte Herren

Auch in diesem Jahr waren die "Altherren" wieder erfolgreich! Im Feiern, beim Fußball spielen und auch beim Thema Zuwachs. Das Alter der aktiven Spieler ist deutlich gesunken und die Qualität der Spiele hat deutlich zugenommen. Wir werden wieder wahrgenommen und nehmen auch wieder an der Großkreismeisterschaft teil. Nach zwei Spielen sind wir bereits für das Achtelfinale qualifiziert. In dieser Saison haben wir an zwei Tagen die Woche trainiert. Jeweils montags und donnerstags. Somit können diejenigen die das Training am Donnerstag verpasst haben, ihren Spaß am Montagabend nachholen. Das jährliche "Altherren Fest" findet auch in diesem Jahr statt und eine Mannschaftsfahrt ist ebenfalls geplant. Bei diesen tollen Aussichten wird sicher der eine oder andere noch hinzukommen und die eine oder andere Schlacht mit uns schlagen.







Fußball AI – Jugend Saison 2017/2018

Die Fußball – A I Jugend belegt als Jugendspielgemeinschaft den 6. Tabellenplatz in der AKLA 1.

Die Unterstützung der Fußball –B-Jgd. verhindert einen Zwangsabstieg wegen Nichtantritt im Spielbetrieb

Das Bild zeigt die A Jugendlichen mit den Trainern Volker Olbing, Paul Brömmel und Rainer Grömping

Leider hatten wir nur selten Gelegenheit, eine so große Anzahl von Spielern bei den Trainingseinheiten wie beim Mannschaftsbild zu begrüßen.



Die Fußball - A-Jugend

- teilte sich in der langen Winterpause die Hallenzeiten in der Erler Sporthalle im Wechsel mit der Jugendfeuerwehr aus Erle
- konnte sich frühzeitig vom Abstiegsgespenst befreien und belegt voraussichtlich

- den 6. Tabellenplatz von ursprünglich 12 Mannschaften...jedoch eine Spielabsage 🟵
- 4 Spieler hörten nach der Winterpause aufgrund eines Auslandsaufenthaltes oder Abiturvorbereitung auf.
- konnte zum Rückrundenbeginn in der kalten Jahreszeit nur niedrige Trainingsbeteiligungen vorweisen:

Dieses ist nicht nur dem großen Anteil an Verletzungen geschuldet:

U.A. gab es etliche Abiturienten deren Klausuren und Prüfungsvorbereitungen plötzlich und unerwartet während der Trainingszeit organisiert werden mussten.

Schule ist wichtig und geht immer vor !!... jedoch sind ein zwei Stunden frische Luft auch für die Schüler gut. ☺

Auch das lockere Umgehen mit dem Handy im Zeitalter von Whats App ließ den ein oder anderen Spieler verleiten, vom Trainingsbetrieb fernzubleiben.

- musste regelmäßig auf B Jugendliche zurückgreifen , die uns halfen, im Spielbetrieb zu bleiben

Vielen Dank an die Spieler und Trainer für diese Unterstützung. Ohne Euch wäre es uns wie 2 Mannschaften aus Recklinghausen ergangen, die sich abmelden und absteigen mussten.

hat mit Julian Korstegge, Fabian Fischer ,Marvin Bredow und Egzon Recica beim TSV und

Felix Wojtalla, Ludwig Fortmann ,Bastian Deißner und Steffen Venhoff bei Eintracht Erle

etliche Spieler, die in der Seniorenabteilung den Trainings- und Spielbetrieb in der nächsten Saison unterstützen werden.

- hat erfolgreich die B-Jugendlichen und den Jungjahrgang integriert, die uns in der neuen Saison hoffentlich wieder mehr Freude im Trainingsbetrieb bereiten werden
- konnte regelmäßig ihre A Kreisligatauglichkeit mit ihren Spielwitz , Teamgeist sowie Kampfeswillen unter Beweis stellen ©

Rainer Grömping

Steilpass für perfekte Steuerberatung



Steuerberatungsgesellschaft mbH

Zum Osterkamp 2 · 46348 Raesfeld · Fon 0 28 65 / 6 09 69 - 0 www.rauhut-steuerberater.de

Historische Serie lässt den TSV in der Rückrunde bis auf Platz 3 stürmen Die Rückrunde 2017/2018 der 1. Mannschaft

Es war der 13. Spieltag am 03.11.2017, als wir uns mit einer ärgerlichen 2:3-Niederlage in einem Heimspiel gegen den SV Lembeck aus der absoluten Spitzengruppe verabschieden mussten. Nur die kühnsten Optimisten hätten damals zu glauben vermocht, dass diese Niederlage einen klaren Wendepunkt im Saisonverlauf der 1. Mannschaft darstellt. Zumal eine Woche später ein 2:2-Unentschieden in Velen folgte, bei dem man in der letzten Minute noch den Ausgleich hinnehmen und zwei Punkte abschreiben musste. Mit einem Sieg gegen TuS Sinsen II und einem Unentschieden bei BVH Dorsten schlossen wir dann die erste Halbserie mit einer Mini-Serie von 3 Spielen ohne Niederlage ab.

Zur Winterpause definierten wir uns das neue, interne Ziel, in der Rückrundentabelle mindestens Platz 3 erreichen zu wollen. Für dieses herausfordernde Ziel mussten wir in einer intensiven Vorbereitungsphase die körperlichen und mannschaftstaktischen Grundlagen schaffen. Glücklicherweise stiegen mehrere (Langzeit-)Verletzte wieder in den Trainingsbetrieb mit ein, die uns zum Ende der Hinrunde gefehlt haben. In den Vorbereitungsspielen waren die Ergebnisse schwankend, die gewonnenen Erkenntnisse aus der eingehenden Analyse der Spiele jedoch umso wichtiger.

Zum Start der zweiten Saisonhälfte konnten wir einen souveränen 3:0- Heimerfolg gegen VfL Ramsdorf einfahren. Die hieraus gewonnene Euphorie bekam jedoch schon eine Woche später beim 1:1 Unentschieden gegen das abgeschlagenen Tabellenschlusslicht VfL Ramsdorf II einen herben Dämpfer. In diesem Spiel wurden wir Opfer unseres eigenen Chancenwuchers, als wir kurz vor Schluss den ärgerlichen Ausgleich hinnehmen mussten. Nach Erfolgen gegen RW Dorsten, ETuS Haltern und GW Barkenberg kam es dann am Ostermontag zum Spitzenspiel gegen den SC Reken. Mit einer taktisch und läuferisch starken Leistung konnten wir auch den Tabellenzweiten mit 2:1 in die Schranken weisen.

Es folgten weitere Siege gegen SC Marl-Hamm, Hervest-Dorsten, Westfalia Gemen II und den Tabellennachbarn Concordia Flaesheim. Mit einem 0:0-Unentschieden gegen den Tabellenführer und designierten Meister TuS Gahlen, endete zwar unsere Siegesserie von 8 Erfolgen in Folge, jedoch blieben wir weiterhin auch im 14. Spiel in Folge ungeschlagen. Nach einem weiteren souveränen Erfolg bei SV Lembeck, stehen wir 2 Spieltage vor Ende der Saison mit 58 Punkten auf Platz 3 der Tabelle und sind nur ein Sieg davon entfernt, die bislang größte Punktausbeute in der Historie des TSV aus der Saison 2004/2005 zu übertreffen. Zudem führen wir die Rückrundentabelle mit insgesamt 33 Punkten an und stellen in diesem Zeitraum mit lediglich 12 Gegentreffern bei 43 eigenen Toren die stabilste Defensive und den zweitbesten Angriff.

Die Gründe für diese tolle Entwicklung der Mannschaft speziell in der zweiten Saisonhälfte sind breit gefächert: Nicht nur, dass einzelne Spieler einen großen Schritt in ihrer persönlichen Entwicklung genommen haben. Das Team hat sich zudem stets als Einheit präsentiert und auch endlich konstant die eigene spielerische Qualität und Leistungsfähigkeit abgerufen. Mit jedem weiteren Erfolg stieg das Selbstbewusstsein und das Zutrauen in das eigene Spielsystem. Dadurch behielten die Jungs auch in engen Partien die Ruhe und Geduld, was uns in der Hinrunde noch zum Teil gefehlt hat.

Für eine Mannschaft wie unsere, die ausschließlich aus Eigengewächsen und dabei im Großteil aus U23-Spielern besteht, bedeutet diese Saison einen klaren Erfolg, aber auch eine Verpflichtung für die kommende Saison. Wir wollen den positiven Prozess der letzten Jahre fortsetzen und uns in der Spitzengruppe der Liga etablieren. Mit Matthias Wißen und Jens Kapell werden zum Ende der Saison zwei verdiente Spieler des Vereins unsere Mannschaft verlassen und uns hierbei leider nicht mehr zur Verfügung stehen. Auf diesem Weg möchte ich den beiden, für die stets vorbildliche Einstellung und den jahrelangen besonderen Einsatz für die Mannschaft und den Verein danken und ihnen und ihren Familien für ihre weitere Zukunft nur das Allerbeste wünschen!

Zuletzt gilt mein Dank allen weiteren Helfern rund um die Mannschaft. Namentlich sind dies u.a. mein Co-Trainer Mario, Klaus und Luis, unsere Physiotherapeutin Jenny Schwarz, Familie Pieper für die Wäsche der Trikots, sowie alle, die ich namentlich noch nicht erwähnt habe. Ebenso richte ich im Namen der Mannschaft ein dickes Dankeschön an alle Fans und weiteren Gönner, die uns über das Jahr begleitet und unterstützt haben!!! Ich hoffe, ihr habt viel Freude mit unserer Mannschaft und den Spielen gehabt und dass wir viele von euch auch in der nächsten Saison wieder begrüßen dürfen.

Sportliche Grüße Andreas Ostgathe





Fahrzeuglackierung Beschriftung GmbH

Brinker Stegge 15



Bauerncafé, Lädchen und mehr...

Ländliches Frühstücksbuffet immer samstags und sonntags!

Wir freuen uns auf Sie! Sebastian & Kerstin Bleker

Vennekenweg 29 · 46348 Raesfeld · Tel. 0 28 65 / 447 www.vennekenhof.de

Dritte Mannschaft schafft Historisches: Meister / Aufstieg in die Kreisliga B

Nach einer schon sehr erfolgreichen Hinrunde, die wir auf dem 4. Platz abschließen konnten, wollten wir in der Rückrunde nochmal zeigen, was in uns steckt...

Die Rückrunde begann sehr gut. Gegen Nordvelen konnte die 9:2 Hinspielpleite durch einen 3:0 Heimsieg wettgemacht werden. Alle nachfolgenden Spiele konnten wir eindrucksvoll gewinnen. Lediglich gegen den Topfavoriten Heiden III konnten wir nur einen Zähler ergattern.

Je älter die Saison wurde, desto größer wurde die Zuversicht. "Diese Saison ist Großes machbar", konnte man immer deutlicher von den Spielern hören.

Als dann die Siege in letzter Sekunde in Gemen und in Erle (!!!) eingefahren wurden war klar: Wir wollen den AUESTIEG!

So kam es am letzten Spieltag zum entscheidenden Spiel in Rhade, bei dem schon ein Unentschieden gereicht hätte, um den Aufstieg perfekt zu machen. Allerdings wären wir nicht die Dritte, wenn wir nicht auch in diesem Spiel 100% gegeben hätten und voll auf Sieg gespielt hätten. Folglich gelang uns auch im letzten Saisonspiel ein Dreier und es standen schlussendlich 62 Punkte und die Meisterschaft zu Buche! So viele Punkte wie nie zuvor in der Geschichte der dritten Mannschaft!

Nach Abpfiff kannte der Jubel keine Grenzen mehr. Nach einigen Kaltgetränken unter der Dusche stiegen wir in den Planwagen ein und krönten die Saison mit einer unfassbar geilen Planwagentour.

Grüße gehen hiermit auch nochmal raus an Eintracht Erle II! Besten Dank für 6 Punkte und 2 Derbysiege!!!

Zu guter Letzt möchten wir uns bei der gesamten Mannschaft für Euren Schweiß, Einsatz, Ehrgeiz und Spaß bedanken. Wir sind unglaublich stolz auf Euch!

Des Weiteren möchten wir uns bei allen treuen Fans und Gönnern für die Unterstützung bei den Spielen bedanken. Bitte in der nächsten Saison genauso weiterführen.

Vielen Dank auch an die Sponsoren der Mannschaft. Hier ist vor allem Singh Gurmey mit seinem "Restaurant zur Schlosskapelle" zu erwähnen. Vielen Dank für den Support!







Bodyfit - dienstags 19.30 – 20.30 (außer in den Ferien)

Wer Lust hat, etwas für seine Fitness und Ausdauer zu tun, ist bei uns genau richtig.

Unsere Sportgruppe besteht derzeit ausschließlich aus Frauen verschiedenen Alters. Natürlich sind auch Männer bei uns jederzeit willkommen.

Das Training ist ein Ganzkörpertraining, dass Schwerpunkte im Problemzonenbereich und der Rückenmuskulatur beinhaltet. Dadurch werden die Kondition, Bewegungskoordination und Körperhaltung verbessert, die Muskulatur gestärkt.

Cardiotraining - dienstags von 20.30 – 21.30 (außer in den Ferien)

Hier drehen wir die Musik ein bisschen auf und legen etwas Tempo in die Stunde. Das ist optimal, um unsere Ausdauer zu verbessern.

Wir trainieren auch hier verschiedenen Muskelgruppen (BOP).

Für beide Stunden gilt, dass jeder so mit trainiert, wie es für ihn am besten möglich ist. Es soll nicht nur gesundheitsfördernd sein, sondern auch Spaß machen.

Man kann die Fitness-Stunden natürlich auch einzeln besuchen.

Ein Schnuppertraining ist immer möglich und eine Anmeldung dazu nicht erforderlich.

Einfach mal vorbeischauen, wir freuen uns auf Dich.

Annette Klippstein



Schon zu Lebzeiten vorsorgen – lassen Sie sich unverbindlich beraten, wie Sie Ihr Vermögen schützen können.

Dorstener Straße $3 \cdot 46348$ Raesfeld \cdot Mobil: 0171 3725916 www.bestattungen-kock.de







"Nur wer die Spielregeln kennt, kann Gestaltungsspielräume optimal nutzen."

DAS TEAM, DAS HINTER IHNEN STEHT.



www.steuerberater.team



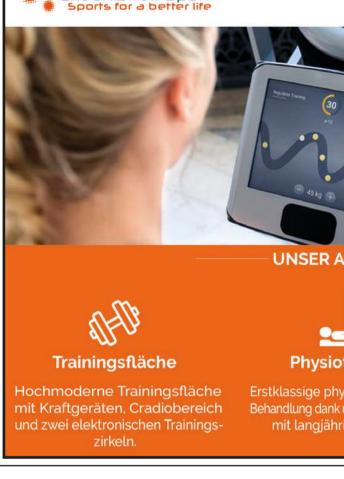




Danke den Turnschwestern vom Radwandertag 2018

Der Ansturm auf das Kuchenbuffet war enorm, für einen reibungslosen Verlauf sorgte wieder das eingespielte Team

vom TSV: Maria Heisterklaus, Carolin Pinter, Rosemarie Krinke, Von Eintracht Erle: Ulla Heursen, Elisabeth Paßberg, vom EE Basketball U14: Katrin Borgs, Charlotte Grewing, Anna Fortmann, aufgepasst wurden die 3 Mädels vom Trainer Lars Twinski. Noch mal ein ganz dickes Dankeschön für euren Einsatz. Und danke auch an alle Kuchenspender,



Erlebniswelt Sport

Luftiger Käsekuchen mit Mandarinen- Schmetterlingen

Zutaten: 200g Mehl, 75g Zucker, 1 Ei, 75g Butter, 1 TL. Backpulver,

Belag: 500 Quark, 2 Eier, 140g Zucker, 1 Pck. Vanillepuddingpulver, 400g Schmand, 75ml Öl, 2 Dosen Mandarinen, 1 Pck. klarer Tortenguss

- 1. Mehl mit Zucker, Ei, Butter, Backpulver verkneten. Den Teig in Frischhaltefolie gewickelt 45 Min. kalt stellen.
- 2. Für den Belag den Quark mit den Eiern und Zucker verrühren, Puddingpulver, Schmand und Öl verrühren und zur Quarkmasse unterrühren.



- 3. Backofen vorheizen(Elektro: 160 Grad) Den Teig auf gemehlter Arbeitsfläche ausrollen, und eine mit Backpapier ausgelegte 26 cm Springform damit auskleiden, den Rand etwas hochziehen und die Ouarkmasse einfüllen
- 4. Die Quarkmasse mit Mandarinen belegen, in der Mitte die Mandarinenscheiben so gegeneinander legen, dass sie wie Schmetterlinge aussehen. Bei mittlerer Schiene ca. 50 Min. backen. Auskühlen lassen.
- 5. Tortenguss nach Packungsanweisung zubereiten und die Torte damit überziehen.

So, jetzt bleibt mir nur noch das übliche! Ich wünsch euch allen "Lustvolle Sinnlosigkeit für feinstes Nichtstun" das heißt also ganz tolle Ferien, mit viel Sonne und blauen Himmel. Das war's! Mehr Text gibt's nicht. Tschüss bis zur nächsten Ausgabe.

Gruß Rosi

Badminton

Wir vom Badminton verstehen uns überwiegend als reine Hobbyspieler/innen die Spaß an diesem Sport haben. Mittwochs/freitags in die Halle gehen, spielen, sich bewegen, mit netten Leuten plaudern und wie schon gesagt, Spaß haben.



Die jungen Spieler/innen suchen jedoch noch weitere Herausforderungen und messen sich als Mannschaft mit anderen Spielern. Und das geht auch mit viel Spaß. Das zeigen uns wieder einmal unsere 2 Mannschaften.

Die Spielsaison 2017/18 ist gelaufen und das mit beachtlichem Erfolg.



U 15

Bei unseren jüngsten, die sich fast alle erstmals dem "Wettkampf" stellen, verlief die Saison recht gut. Mit vielen guten und 5 gewonnenen Spieltagen belegten sie einen sicheren 6. Platz.



U 19

Die Meisterschaft ist gewonnen. Mit nur einem verlorenen Spiel und einem Unentschieden in dieser Saison war das eine wirklich tolle Leistung. Auch hier noch mal dazu unseren herzlichen Glückwunsch. Das Foto zeigt die Mannschaft mit den beiden Betreuern.

Auf der Internetseite des TSV könnt Ihr alles Wissenswerte über die Mannschaften und natürlich die gesamte Badmintonabteilung erfahren.



Der Nachwuchs steht parat. Mit durchschnittlich 15 Kindern im Alter von 7 bis 13 Jahren wird die Spielzeit mittwochs von 17:00 bis 18:15 Uhr gut besucht.

Leider ergibt sich bei der Betreuung der Kindergruppe ein personeller Engpass. Dringend brauchen wir Unterstützung. Wer sich im Badminton auskennt und Spaß daran hätte unsere Kids spielerisch in den Badmintonsport einzuführen (keine Mannschaft), der/die ist uns ab sofort sehr willkommen.

Bitte melde dich bei: Heinz Nattermann 02865 7654

Abteilung Budo - Judo und Karate

Paris, Tokyo, Düsseldorf - der Judo GrandPrix wird zum GrandSlam

Damit ist Düsseldorf nun einer von sechs Austragungsorten der Grand-Slam-Reihe. Die Aufwertung des bisherigen GrandPrix zu einem GrandSlam hatte zur Folge, dass der Wettkampf verlegt werden musste. Um einer Veranstaltung dieser Größenordnung gerecht werden zu können, wurde der ISS Dome als neuer Austragungsort ausgewählt. Wie schon seit einigen Jahren, sind wir auch in diesem Jahr wieder mit einigen Judokas nach Düsseldorf gefahren um Judo der Extraklasse zu sehen und wurden nicht enttäuscht. 550 Athleten aus 72 Nationen standen sich bei diesem Turnier vom 23. bis 25. Februar 2018 auf drei Mattenflächen gegenüber und kämpften um Medaillen, darunter Olympiasieger, Weltmeister und viele internationale Top-Judoka. Die Stimmung auf den Rängen war auch in dieser Halle richtig gut und das Angebot abseits der Wettkampfflächen war vielseitig. Sportartikelhersteller boten ein umfangreiches Angebot rund um den Judosport, Informationsstände (zum Beispiel vom Deutschen Judobund) und Autogrammstunden der Deutschen Judo-Stars in der Pause ließen keine Langeweile aufkommen. Fynn hatte hier die Gelegenheit, sich mit dem deutschen Judoka Anthony Zingg fotografieren zu lassen, der bei diesem Turnier den siebten Platz belegte.



Gürtelprüfung – was ist das eigentlich??

In jedem Juni-Heft berichtet die Judo-Abteilung über ihre Gürtelprüfungen. Die finden bei uns einmal im Jahr statt – meist vor den Sommerferien. Es wird dann immer berichtet, dass die Teilnehmer nach wochenlangem und intensivem Training einen neuen Gürtel überreicht bekommen haben. Aber was ist für diese Sportler da denn so besonderes daran? Der Gürtel hat doch zunächst erst einmal die Aufgabe die Jacke zuzubinden. Und das macht ein weißer Gürtel genauso gut wie ein grüner oder sogar ein schwarzer. Aber warum strengen sich alle denn nun wochenlang an, nur um den Gürtel in einer anderen Farbe zu erhalten?

An der Gürtelfarbe kann man den Ausbildungsstand eines Judoka erkennen. Es gibt die Schülergrade $(Ky\bar{u})$ und Meistergrade (Dan). Jeder Anfänger beginnt mit einem weißen Gürtel und kann dann durch eine Prüfung den nächsthöheren Grad erlangen. Nach dem weißen Gürtel folgt der gelbe, dann orange, grün, blau und braun. Der Prüfling zeigt Fallübungen, Stand- und Bodentechniken, die nach Höhe der Graduierung immer schwieriger werden. Die Schülergrade gehen bis zum braunen Gürtel. Die Meistergrade beginnen mit dem schwarzen Gürtel. Die jüngeren Judoka machen sogenannte "Zwischengürtel", d. h. es gibt auch weiß-gelb, gelb-orange und orange-grün. Hier müssen bei jeder Prüfung vier neue Würfe gezeigt werden, wer einen "Vollgurt" macht (das ist ab einem Alter von 14 Jahren möglich) muss acht neue Würfe zeigen.

Seit Januar bereiten sich die Kinder und Jugendlichen beim TSV auch wieder auf ihre nächste Gürtelprüfung vor. Für jeden kommen dann vier neue Würfe und teilweise auch neue Bodentechniken hinzu. Die "alten" bereits in den vorherigen Prüfungen gezeigten Techniken müssen aber auch sitzen und daher wiederholt werden. Sie werden dabei vom Trainer-Team begleitet und unterstützt. Die neuen Techniken werden gezeigt, geübt, verbessert. Für alle Techniken lernen die jungen Judoka auch die japanischen Begriffe. Ich bin bei einem Training einmal auf der Matte herumgegangen und habe die Prüfungswilligen befragt, was ihnen an der Prüfung und der Vorbereitungszeit gefällt (oder nicht so gefällt) und was das Besondere dabei für sie ist.

Felix und Lukas sind 8 Jahre alt und bereiten sich auf die Prüfung zum weiß-gelb Gürtel vor. Es ist ihre erste Prüfung. Sie sagen, dass sie es spannend finden, ob man die Prüfung schafft und dass es schwierig sein wird ruhig zu bleiben, obwohl man sicher sehr aufgeregt ist. Aber dass man sich bestimmt sehr freut, wenn es dann doch geklappt hat. Sie haben alle vier Würfe gelernt und müssen diese noch üben.

Rayan und Finn sind 11 und 10 Jahre alt und bereiten sich auf den gelb-orangen Gürtel vor. Sie haben schon mehrere Prüfungen mitgemacht und wissen, was auf sie zukommt. Finn freut sich, wenn er durch das Training mehr Muskeln bekommt und schwierigere Würfe erlernen kann. Rayan sagt, dass es nur an einem selbst liegt, ob man die Prüfung schafft. Beide wären schon sehr enttäuscht, wenn es nicht klappt.

Fynn und Tim sind 10 Jahre alt. Fynn macht die Prüfung zum gelb-orangen Gürtel und Tim möchte den weiß-gelben Gürtel haben. "Wenn man einen höheren Gürtel bekommt, fühlt man sich besser und stärker". An der Vorbereitungszeit gefällt ihnen, dass man zusammen mit anderen die neuen Techniken trainiert und sie sind enttäuscht, wenn es mal nicht so gut klappt. Die vier neuen Würfe funktionieren bei den beiden schon recht gut – jetzt fehlt nur noch die Bodenarbeit.

Paul und Jasper sind 9 Jahr alt und möchten die Prüfung zum Gelbgurt machen. Ihnen macht es Spaß die neuen Würfe zu üben und sie verzichten ganz oft auf Verabredungen, um zum Training zu gehen. "Es nervt, wenn man Fehler macht und man den Wurf nicht schafft". Die vier neuen Würfe klappen soweit aber schon ganz gut.

Jona und Jan sind 11 und 10 Jahre alt und trainieren auf den gelb-orangen Gürtel. Sie sagen, dass die Vorbereitung teilweise schon etwas stressig ist und dass dadurch die Spiele beim Training etwas zu kurz kommen. Aber umso größer ist die Freude, wenn man die Prüfung bestanden hat.



Anton, Hanna und Zoé sind in der Gruppe der Jugendlichen, 13 Jahre alt und trainieren für den gelben Gürtel. Sie finden, dass es bei der Prüfung ein tolles Gefühl ist etwas geschafft zu haben, wofür man hart gearbeitet hat. Es ist ein Erfolgserlebnis, das Gelernte vor den Prüfern vortragen zu können. Allerdings macht es auch ein wenig nervös, dass alle zugucken und es einen gewissen Erwartungsdruck gibt.

Vincent und Johanna sind 12 und 11 Jahre alt und streben den gelb-orangen Gürtel an. Dafür möchten sie sich anstrengen, neue Techniken erlernen und diese so gut wie möglich zeigen können. Dabei gefällt ihnen besonderes auch das Gruppengefühl.

Mika, Simon und Florian sind 11 und 12 Jahre alt. An der Vorbereitungszeit gefällt ihnen, dass sie neue Techniken üben. Diese funktionieren nicht von Anfang an, werden immer wieder vom Trainer korrigiert, bis alles sitzt. Der Prüfungstag gefällt ihnen, weil man da alle Würfe zeigen darf und der Prüfer sich alles genau anschaut. Den Prüfer finden sie richtig nett, auch weil er immer Witze macht. Außerdem gibt es an diesem Tag eine Cafeteria mit Kuchen!

Louisa und Bianca sind 13 und 14, **Jan und Leon** sind 15 Jahre alt. Alle vier sind Hilfstrainer beim Judo und haben beim Kreissportbund den Gruppenhelferlehrgang 1 und 2 absolviert, dafür sogar jeweils eine Woche in den Ferien geopfert. Sie unterstützen das Bambini-Training, beim Kindertraining helfen sie den jüngeren bei der Prüfungsvorbereitung, danach trainieren sie selber noch für ihre eigene Prüfung. Jan möchte den orangen Gürtel, die anderen wollen die Prüfung zum grünen Gürtel ablegen und da kommen schon einige Würfe zusammen. Ein langer Tag für die Jugendlichen und eine arbeitsintensive Zeit.



Die "Interviews" sind für diesen Bericht entstanden. Dadurch habe aber auch ich zum ersten Mal direkt von den Kindern und Jugendlichen erfahren, was denn die Gürtelprüfung und die Vorbereitungszeit für sie bedeutet. Und es hat mich schon berührt zu hören, welche Gedanken sie alle hierzu haben. Dass sie auf Verabredungen, Geburtstagsfeiern und Schwimmbad verzichten, um zum Training zu gehen und auf dieses Ziel hinarbeiten, das hat mich richtig stolz gemacht und ich habe überhaupt keine Bedenken, dass alle eine richtig gute Prüfung ablegen. (Sandra Sonnet-Brockhaus)



Erstmals Rückwärtsläufer am Start des Raesfelder Volkslaufes 2018

554 Teilnehmer hatten trotz der Pfingstferien zur 32. Auflage des größten Breitensportevents in der Schlossgemeinde gemeldet. Die Gewitter in NRW machten einen großen Bogen um Raesfeld, so dass alle Läufe in der Schlossgemeinde bei herrlichem Laufwetter über die Bühne gingen. Teilnehmer und Zuschauer waren wie immer von der familiären und entspannten Atmosphäre in Raesfeld begeistert und zollten dem Organisationsteam des TSV Raesfeld viel Lob.

Pünktlich um 16:30 Uhr starteten die Bambiniläufe für Kinder im Vorschulalter. Volker Greven als Moderator des Raesfelder Volkslaufes bei Start und Ziel verstand es wie immer hervorragend, die jüngsten Teilnehmer zu motivieren und die Anspannung vor dem Start zu nehmen. Unter den Augen zahlreicher Eltern, Großeltern und Geschwister gingen insgesamt 92 Kinder in 4 Läufen auf den 400m-Rundkurs auf der Raesfelder Festwiese. Alle Kinder des Bambinilaufes erhielten bei der Siegerehrung als Erinnerung eine Urkunde über die erfolgreiche Teilnahme und eine Medaille. Der Lukas-Kindergarten gewann in diesem Jahr zum dritten Mal die Wertung des teilnehmerstärksten Raesfelder Kindergartens. Die Kinder und Erzieherinnen konnten unter großem Jubel den Wanderpokal von Thomas Fischedick, dem langjährigen Moderator der Siegerehrungen, in Empfang nehmen.

Um 17:30h gingen insgesamt 75 Mädchen und Jungen der Schülerklassen U8, U10 und U12 auf die 1000m-Wendepunktstrecke. Lasse Lohrke, U12 von der LG Dorsten wurde mit neuem Streckenrekord von 3:28 min Gesamtsieger. Schnellste Raesfelderin als Gesamtdritte wurde Johanna Seggewiß, U12 vom TSV Raesfeld in 3:49 min.

Um 18:00h gingen insgesamt 33 Schülerinnen und Schüler der Klassen U10, U12, U14 und U16 auf den 2300m-Rundkurs um das Sportzentrum Zum Michael. Als Erster zurück im Ziel mit einer Zeit von 9:18 min war Silas Fortmann, U16 von den Leichtathleten des TSV Raesfeld.

Beim anschließenden 5km-Volkslauf ging es um den Sieg im Gesamtklassement und in insgesamt 28 Altersklassen. Raesfelds Bürgermeister Andreas Grotendorst gab pünktlich um 18:30 Uhr den Startschuss und schickte ein großes Teilnehmerfeld von 176 Läuferinnen und Läufern auf die Strecke. Als Erster zurück im Ziel war Kai Hesterwerth, MF Münster in 17:52 min. Er nahm anschließend auch am 10km-Lauf teil und wurde dort starker Gesamtfünfter. Schnellste Frau über 5km mit einer Zeit von 21:12 min wurde Gudrun Kass von der SG Borken. Schnellster Raesfelder wurde Marco Fortmann. TSV Raesfeld in 20:55 min.

Abschluss und Höhepunkt des Raesfelder Volkslaufes 2018 war wie immer der 10km-Volksbank-Lauf, gleichzeitig auch der zweite Lauf der Laufserie um den Lippe-Issel-Cup, den die Volkslaufveranstalter aus Schermbeck, Raesfeld, Drevenack (6.7.2018) und Hamminkeln (26.8.2018) in diesem Jahr bereits zum 12. Mal austragen. Heiko Gudel von der Raesfelder Volksbank gab um 19:30h den Startschuss für das 178 Teilnehmer starke Starterfeld. Timo Schaffeld, OTV Endurance-Team siegte in einer sehr guten Zeit von 34:15 min. Carina Fierek, TuS Xanten war die schnellste Frau in 39:30 min. Lisa Brömmel von den Radsportfreunden Borken knackte als Gesamtzweite in 39:51 min ebenfalls die 40 min-Marke. Erstmals in Raesfeld waren zwei Rückwärtsläufer am Start, die die gesamten 10 Kilometer rückwärtslaufend zurück legten. Klaus Arping von den Laufffreunden HADI Wesel und sein Vereinskollege Helge Rademacher ließen dabei in 54:36 min bzw. 1:08:04 h so manchen "Vorwärtsläufer" hinter sich. Die Beiden hatten sich konsequenterweise auch bei der Voranmeldung mit ihren rückwärts geschriebenen Vereinsnamen angemeldet, was bei der Lektüre der Start- und Ergebnislisten für manches Stirnrunzeln sorgte.

Die teilnehmerstärksten Gastvereine waren in diesem Jahr die SG Borken, gefolgt von den Lauffreunden Hadi Wesel und dem SV Lembeck.

Alle Ergebnisse des diesjährigen Raesfelder Volkslaufes können im Internet unter www.taf-timing.de/raesfeld2018 eingesehen werden.

Der 33. Raesfelder Volkslauf findet wie immer am letzten Freitag im Mai statt, diesmal also am 31. Mai 2019.

Raesfeld, 26.5.2018

Felix Bietenbeck TSV Raesfeld Abteilungsleiter Lauftreff / Leichtathletik















Zahlreiche Aktionen der Leichtathleten

Wie in jedem Jahr starteten die Leichtathleten im Februar nach der Hallensaison mit dem Volkslauf in Vreden. Bei kaltem Wind und Sonnenschein nahmen 19 Kinder in Vreden über die Strecken 600m, 1000m und 2000 m teil. Bei der erfreulich hohen Zahl der Raesfelder Teilnehmer waren viele Kinder dabei, die zum ersten Mal überhaupt für den TSV starteten. Folglich kämpften sie nicht nur gehen ihre Mitläufer, sondern fast noch mehr gegen die sibirische Kälte und die eigene Nervosität an. Alle meisterten die Hürde erfolgreich und wurden mit einer Medaille belohnt.



Im März nahmen 7 Läufer/innen an den Kreis-Crossmeisterschaften in Herten teil. Trotz der eisigen Kälte war die Konkurrenz sehr groß. Unsere noch jungen Kids waren nach dem Motto "Dabei sein ist alles" und "Hauptsache nicht Letzter! angereist. Auftrag erfolgreich ausgeführt.

Obwohl der Parcours aufgrund des gefrorenen Bodens teilweise sehr hart aber auch manchmal schon wieder glitschig war, konnte Eva Bleker das erste Kreismeisterabzeichen dieser Saison für den TSV Raesfeld gewinnen. Aber auch alle anderen präsentierten sich trotz der noch nicht gestarteten Freiluftsaison gut.





Auch beim Tag der sauberen Landschaft waren einige Leichtathletik-Kinder wieder aktiv und sammelten fleißig und mit Spaß Müll ein. Anschließend gab es eine leckere Suppe für alle Helfer im Feuerwehrhaus.



Seit März trainieren die Leichtathletikkinder auch wieder jeden Samstag im Schlosswald und üben für den Volkslauf. Wir freuen uns über die große Anzahl der Kinder, die jeden Samstag viele große und kleine Runden laufen, um Stempel zu sammeln, die nach dem Volkslauf in Eiskugeln umgerechnet werden.



Die älteren Leichtathleten nahmen Ende April an den Waltroper Stadtmeisterschaften teil. Bei schönem Wetter traten sie in den Disziplinen Hoch- und Weitsprung, 100m-Lauf und Kugelstoßen an und erzielten etliche persönliche Bestleistungen. Dabei war insbesondere Silas Fortmann beim Hochsprung mit einer Höhe von 1,50 m erfolgreich.



Während die jüngeren Leichtathleten erfolgreich am Schermbecker Volkslauf teilnahmen, fuhren die älteren Athleten am Muttertag zu den Bezirksmeisterschaften der Kreise Bochum, Gelsenkirchen, Herne und Recklinghausen. Auf Bezirksebene waren die Raesfelder Athleten erfolgreich und erkämpften sich 4 Bezirksmeistertitel. Gleich zwei Bezirksmeistertitel konnte Katharina Mühl mit nach Raesfeld bringen. Sie verteidigte ihren Bezirksmeistertitel im Speerwurf und wurde auch im Dreisprung die Erste in ihrer Altersklasse. Marco Fortmann gewann den Wettkampf im Hochsprung und konnte mit einer hervorragenden Höhe von 1,81m verdient den Bezirksmeistertitel entgegen nehmen. Auch Silas Fortmann konnte sich in seiner Altersklasse M14 den Bezirksmeistertitel im Hochsprung sichern. Lea Rickert war mit zwei 2. Plätzen im Speerwurf und 100m-Hürdenlauf erfolgreich.

Mit einer riesigen Mannschaft von 23 Leichtathleten starteten die TSV Laufkids beim Volkslauf in Schermbeck. Beim 2 km Lauf gingen 109 Athleten auf die Strecke. Schon nach 9.07 min rannte Ella Tücking als Gesamtzwölfte und drittschnellstes Mädchen des gesamten Laufes ins Ziel. In ihrer Altersklasse WKU12 gewann sie sogar den 1. Platz. Auch ihr Bruder Piet lief in der Altersklasse MKU 8 mit deutlichem Vorsprung auf Rang 1. Den 2. Platz errang Max Rauhut und Eva Bleker verpasste nur ganz knapp das Treppchen und musste sich mit dem 4. Rang zufrieden geben. Beim 350m Lauf errang Liesbeth Brömmel in ihrer Altersklasse den 2. Rang. Aber auch alles anderen hatten gute Platzierungen im Starterfeld der 128 Läufe



Bitte vormerken: Am 23. September findet wieder die Raesfelder Gemeindemeisterschaft statt. Dieses Jahr besteht zum ersten Mal für alles Eltern, Freunde und Geschwister die Möglichkeit, nach dem Wettkampf das Sportabzeichen zu erwerben.

staatlich geprüfte Podologin - med. Fußpflege

Anja Jakob

...auf frischen Füßen!

Borkener Str. 15 46348 Raesfeld Tel. 02865/1804 auch Hausbesuche zugelassene Podologin zur Behandlung bei Diabetes und ihren Folgeschäden Termine nach Vereinbarung

Mit Kassenzulassung



Werkstätte für Bildhauerei und handwerkliche Grabmalgestaltung

Guido Löchteken

Bildhauer- und Steinmetzmeister
Raesfeld · Ostring 19 · Tel. 02865/366 · Fax 02865/8682



Durchstarten.





Schuhfachgeschäft Orthopädieschuhtechnik



- Laufanalyse
- Individuelle Beratung & Verkauf
- Kompetenz rund um Ihren Fuß

Gartenstraße 2 46348 Raesfeld Tel. 02865/60 16 16 Fax 60 16 17

Dorfschänke Marpert

"Die gemütliche Kneipe im Ortskern"

- Treffpunkt für Jung und Alt
- Fernsehübertragung per Sky
- Vereinslokal des Fanclub Schalke 04







Weseler Straße 4 • 46348 Raesfeld • Telefon: 02865 / 16 57



Café und Restaurant mit gediegenem Flair – familiäre Atmosphäre eingeschlossen.



Jeden Samstag, Sonntag und an Feiertagen großes Frühstücksbuffet

von 10:00 - 13:00 Uhr. -Voranmeldung erwünscht -

> Jetzt neu! Jeden Mittwoch

ab 12:00 Uhr

"Deftiges aus Gertruds Küche"

Am Rathaus 7 • 46348 Raesfeld

Tel.: 02865/20 48 68 • Fax: 20 29 61 www.rathauscafe-marpert.de

Echo Bericht TT-Abteilung Mai 2018

Der Sommer – Echo – Bericht beginnt traditionell mit einem Blick auf die abgelaufene Saison 2017/2018.

In der zurückliegenden Spielzeit haben wir mit drei Herren-, einer Jugend- und einer Schülermannschaft am Spielbetrieb des Tischtennis – Kreises – Westmünsterland teilgenommen.

Die 1. Herrenmannschaft trat wieder in der Kreisliga an und belegte dort nach wechselvollem Saisonverlauf am Ende einen 7. Tabellenplatz mit 21:23 Punkten. Positiv ist dabei zu bemerken, dass die Mannschaft zu keiner Zeit in Abstiegsgefahr geriet, obwohl sie mit denselben Problemen wie in der Vorsaison zu kämpfen hatte. Erneut standen mit Klaus Gesing, Georg Flück, Cornelius Bojahr, Ulrike Ulland und Daniel Flück nur fünf etatmäßige Spieler zur Verfügung; drei weitere hatten angekündigt, unregelmäßig spielen zu wollen. Jedoch ging die Theorie, diese Spieler so einzusetzen, dass immer sechs Spieler aus dem 8-er Stamm der 1. Mannschaft zum Einsatz kommen, in der Praxis nicht wirklich auf. Allein in der Rückrunde waren insgesamt 13 Spieler für die 1. Mannschaft im Einsatz! Vor diesem Hintergrund ist die erzielte Platzierung als Erfolg zu werten. Hervorzuheben ist der Mannschaftsführer Klaus Gesing, der nicht nur mit viel Engagement jeden Spieltag aufs Neue versucht hat, sechs einsatzfähige Spieler für die Erste zu finden.... Er selbst hat auch 21 von 22 Meisterschaftsspielen mitgemacht und dabei im oberen Paarkreuz mit insgesamt 27:15 eine sehr gute Bilanz gespielt.

Die 2. Herrenmannschaft spielte in der 2. Kreisklasse Gruppe 1, die in der zurückliegenden Saison erstmals mit den besten sechs Mannschaften aus den früher parallel geführten zwei Gruppen besetzt war. Deshalb und aufgrund der Tatsache, dass es wegen der allgemeinen Gruppenreduzierung auf 10 Mannschaften fünf Absteiger geben könnte, war die Zweite mit dem Saisonziel Klassenerhalt gestartet. Aber schon früh zeichnete sich ab, dass dieses Ziel locker erreicht werden würde. Bis zum letzten Spieltag kämpfte die Zweite um den zur Aufstiegsrelegation berechtigenden zweiten Tabellenplatz. Dieser wurde jedoch letztendlich verfehlt, aber der 3. Tabellenplatz mit einem Punkteverhältnis von 48:32 ist sicher ein bemerkenswerter und nicht erwarteter Erfolg. Im Gegensatz zur Ersten hat die Zweite tatsächlich einen Stamm von vier Spielern, die regelmäßig zum Einsatz kamen und daher auch als Team prima harmonierten. Hinzu kommt, dass die Spieler Andre Tünte, Frederic Freikamp, Mario Terhart und Thorsten Freikamp in etwa auf gleichem spielerischen Level stehen und dadurch als Mannschaft sehr ausgeglichen spielen. Ein Highlight der Saison war sicher der 6:4 – Heimsieg gegen den Lokalrivalen aus Heiden, der nach einer großen kämpferischen Leistung und nach einem 0:4 – Rückstand erreicht wurde.

Die 3. Herrenmannschaft spielte als Aufsteiger aus der 3. Kreisklasse in der schwächer besetzten 2. Kreisklasse Gruppe 2, musste jedoch erkennen, dass die Früchte auch in dieser Klasse sehr hoch hängen. Am Ende reichte es mit 27:53 Punkten nur zum 9. Tabellenplatz, der wegen der Reduzierung der Gruppenstärke den direkten Wiederabstieg in die 3. Kreisklasse bedeutet. Die dritte Mannschaft litt vor allem darunter, dass die Stützen der Mannschaft, Laura Brömmel und Norbert Uhlenbrock, in einigen Partien nicht zur Verfügung standen. Dadurch mussten die verbliebenen Spieler, insbesondere Volker Maninger – Imping und Dieter Natschke, oftmals im oberen Paarkreuz ran, in dem durchweg starke Gegner warteten. Letztendlich half der Dritten auch die Verstärkung mit Muhannad Sabbouh in der Rückrunde nichts mehr. Muhannad ist aus Syrien nach

Raesfeld gekommen, hat seit Mitte letzten Jahres regelmäßig unser Training besucht und ließ sich dann zur Rückrunde in der 3. Mannschaft als Spieler aufstellen. Am Ende der Saison halten wir fest, dass Muhannad allen unseren drei Herrenmannschaften sehr weitergeholfen hat. Mangels TTR – Einstufung konnten wir ihn in der 3. Mannschaft melden, obwohl er von der Stärke her in der 1. Mannschaft hätte spielen müssen. Dies führte dazu, dass Muhannad in allen Mannschaften zum Einsatz kam, in der Rückrunde insgesamt 14 Meisterschaftsspiele absolvierte und dabei eine Bilanz von 24:1 spielte. Da Muhannad so erfolgreich war, wird er nun von der Einstufung her in der 1. Mannschaft spielen müssen.

Im Nachwuchsbereich waren wir mit zwei Mannschaften aktiv.

Die Jugendmannschaft spielte in der 2. Kreisklasse und erreichte dort in der Rückrunde mit 18:22 Punkten einen dritten Platz, so dass die Mannschaft auch im nächsten Jahr in dieser Klasse antreten wird. Aus der Jugend hervorzuheben ist Luis Gehle, der allein in der Rückrunde eine Einzelbilanz von 22:4 erzielte und damit maßgeblich zum erzielten Ergebnis beigetragen hat.

Unser jüngster Nachwuchs war in der 2. Kreisklasse Gruppe 1 aktiv und erreichte dort in der Rückrunde einen vierten Platz bei 13:19 Punkten. In dieser Mannschaft waren mit Felix Breil und Till Buchmann zwei Spieler dabei, die erstmals Meisterschaftsspiele für den TSV absolvierten. Sie ergänzten die "Routiniers" Leon Soya, Levin Maninger – Imping und Luca Punsmann. Gerade von unserem Schülerteam erwarten wir in der nächsten Saison eine weitere Steigerung und hoffen, dass alle Spieler weiter engagiert dabeibleiben.

An dieser Stelle ein Lob an unseren Jugendtrainer Manni Jäschke, der für die vielen tt – begeisterten Kids ein interessantes Trainingsprogramm anbietet. Dabei wird er von wechselnden Assistenztrainern der Senioren und neuerdings auch regelmäßig von Benjamin Brömmel unterstützt.

Am 9.5.2018 fand die Jahreshauptversammlung der Tischtennisabteilung statt. Abteilungsleiter Klaus Gesing konnte dazu mehr als 20 Teilnehmer begrüßen. Bei den turnusmäßigen Vorstandswahlen wurden Klaus Gesing als Abteilungsleiter und Michael Mels als Geschäftsführer einstimmig wiedergewählt.

Vor der Sommerpause am 15. und 16.06. ermitteln wir dann noch unsere Vereinsmeister, die beim anschließenden Saisonabschluss gebührend gefeiert werden.

Ein weiteres Abteilungshighlight wirft schon seine Schatten voraus. Vom 14. – 16.09. richten wir in der Sporthalle Zum Michael die diesjährigen Kreismeisterschaften des TT – Kreises Westmünsterland aus und erwarten dazu ca 500 Teilnehmer in Raesfeld. Die Planung für dieses Event läuft schon auf Hochtouren. Hilfreiche Hände sind jedoch jederzeit willkommen.

Ein anderes Event dieses Jahres haben wir bereits erfolgreich hinter uns gebracht. Schon am 21.1. richteten wir den Ortsentscheid der Minimeisterschaften in Raesfeld aus. Diese offizielle Veranstaltung des Deutschen TT – Bundes zur Nachwuchsgewinnung war für uns ein Riesenerfolg, hatten sich doch 38 Kinder zwischen 6 und 12 Jahren zur Teilnahme in den verschiedenen Altersklassen angemeldet. Die Sieger unserer Veranstaltung haben die Möglichkeit, über einen Erfolg beim Kreisentscheid in Gronau bis auf die höchste NRW – Ebene bzw. die 11 und 12 – jährigen sogar bis zum Bundesentscheid vorzudringen.

Abschließend wie immer noch ein Hinweis auf unsere Trainingszeiten. Unser Nachwuchs trainiert jeweils dienstags und freitags von 17.30 – 19.00 Uhr in der Sporthalle zum Michael und wird dabei von kompetenten Übungsleitern betreut, die auch den Anfängern das TT – Spielen näherbringen. Die Senioren trainieren an den selben Tagen jeweils im Anschluss an das Nachwuchstraining von 19 Uhr an. Wer Spaß am Tischtennis hat ist jederzeit herzlich willkommen.



Autohaus Josef Gudel • St. Sebastian 54 • Raesfeld • Tel. 02865/60920



Unser Service - Ihr Vorteil!

- Neuwagen-Verkauf
- Jahreswagen
- EU-Neuwagen
- Gebrauchtwagen
- Leasing

- Finanzierung
- Versicherung
- Inspektions-Service
- Zubehör-Service
- Dekra-Abnahme
- Reifen-Service
- Bremsen-Service
- Karosserie-Service
- Klimaanlagen-Stützpunkt

















Kraftstoffverbrauch (inl/100 km nach VO (EG) 715/2007 und VO (EG) 692/2008 in der jeweils geltenden Fassung): Ford C-MAX: 8,4 (innerorts), 5,2 (außerorts), 6,4 (kombiniert); $\rm CO_2$ -Emissionen: 149 g/km (kombiniert).

Dorstener Straße 57 46348 Raesfeld Tel. 0 28 65 / 60 95-0 Fax 0 28 65 / 60 95-90



info@Autohaus-Jacobs.de · www.Autohaus-Jacobs.de

Gilt für Privat- und gewerbliche Kunden (außer Autovermieter, Behörden, Kommunen sowie gewerbliche Abnehmer mit gültigem Ford-Werke Rahmenabkommen). Gilt für einen Ford C-MAX Ambiente 1,6-l-TiVCT-Benzinmotor 63 kW (85 PS).

Chronik

Rückrunde 2000/2001

Beim 3:0 gegen Lembeck ging die erste Halbzeit klar an die Platzherren, die aber zu wenig aus ihren Chancen machten. Erst ein zweifelhafter Elfmeter kurz vor der Pause führte zum beruhigenden 2:0 Pausenvorsprung. Lembeck machte dann in Hälfte zwei mächtig Druck, biss sich aber an der gut organisierten Raesfelder Abwehr die Zähne aus. Mann des Tages beim TSV war Darek Dolega, der alle drei Treffer für seine Farben erzielte.

In Gemen beim Tabellenführer Westf. Gemen II hielten die Raesfelder in den ersten zwanzig Minuten sehr gut dagegen, ehe die Gastgeber nach dem Führungstreffer die Partie in der Hand hatten. Der TSV beschränkte sich fortan auf Konter, blieb aber weiter gefährlich. Spätestens nach dem 3:0 war dann aber klar, wer als Sieger den Platz verlassen würde. Die Gemener legten noch zwei Treffer nach, für das Raesfelder Ehrentor beim Stande von 4:0 zeichnete Peter Brunsbach verantwortlich. Endergebnis 5:1.

Die Zuschauer in Raesfeld erlebten gegen TuS Velen II eine einseitige Partie. Auch bedingt durch die frühe 1:0 Führung in der 7. Min. durch Lanvermann hatte der TSV das Spiel jederzeit im Griff. In der 50. Minute erhöhte Hater auf 2:0. Einzig nach dem umstrittenen Foulelfmeter in der 52. Minute, der zum 1:2 führte, wirkten die Gastgeber etwas verunsichert. Spätestens nach dem 3:1 durch Heiko Gudel war die Begegnung jedoch endgültig entschieden. In der 89. Minute sorgte Peter Brunsbach für den 4:1 Endstand.

In einer von vielen Zweikämpfen geprägten Partie gegen den VfL Ramsdorf fehlte doch der Spielfluss. Etwas glücklich die TSV-Führung kurz vor der Pause nach einem Eigentor der Ramsdorfer. Die zweite Hälfte gehörte dann ganz klar dem VfL Ramsdorf, der alleine dreimal Pech bei Aluminiumtreffern hatte. Pech dann aber auch für den TSV, denn der Ausgleich zum 2:2 fiel erst in der Nachspielzeit. Zwischenzeitlich hatte Hater zum 2:1 getroffen.

TSV Raesfeld – SV Burlo 0:2. Ein hochverdienter Sieg für die Burloer Erstgarnitur, die das Spiel über die gesamten neunzig Minuten beherrschten. Pech hatten die Raesfelder allerdings beim 0:1 kurz vor der Pause. Nach einem Abwehrversuch blieb das Leder in eine Pfütze liegen und ein Burloer Stürmer war mit einem Abstauber erfolgreich. Auch nach der Pause war Burlo dominant und machte in der 60. Minute mit dem 2:0 alles klar.

Das Lokalderby beim FC Marbeck war in der ersten Halbzeit ziemlich ausgeglichen. In Hälfte zwei machte der TSV dann mächtig Druck und ging in der 70. Minute durch ein Marbecker Eigentor in Führung. In der Folgezeit bewiesen die Marbecker Moral und kämpften sich zurück ins Spiel und waren in der 87. Minute durch einen Kopfball zum 1:1 erfolgreich. Kurz vor dem Schlusspfiff dann sogar noch der Siegtreffer zum 2:1, allerdings aus klarer Abseitsposition des Marbecker Torschützen.

Gegen Adler Weseke konnte auch mit nur 10 Mann ein 3:2 Sieg gefeiert werden. Heiko Gudel erhielt in der 20. Minute die Rote Karte. Der TSV präsentierte sich über die gesamten neunzig Minuten sehr kampfstark. Coach Thesing: "Ein gutes Spiel, das wir völlig verdient gewonnen haben." Die Torfolge: 1:0 (1., Heiko Gudel); 1:1 (20., Foulelfmeter); 2:1 (22., Eming); 3:1 (40., Lanvermann); 3:2 (41.).

Westfalia Groß-Reken landete gegen den TSV einen hohen 4:0 Heimsieg. Gegen den unmittelbaren Tabellennachbarn aus Raesfeld hatten sich die Groß-Rekener nach der Hinspielniederlage einiges vorgenommen. Das 1:0 fiel nach einem Handelfmeter in der 24. Minute. Schon in der 35. Minute stand es 2:0. Das 3:0 erzielten die Rekener zwei Minuten nach der Pause. Als der TSV kaum noch Gegenwehr zeigte, erhöhte die Westfalia auf 4:0.



Zweikämpfe waren im Spiel Groß Reken gegen Raesfeld Trumpf.

Foto: em

TSV Raesfeld – SuS Hochmoor 3:1. Auch durch den Rückstand in der 13. Minute ließen sich die Raesfelder nicht beeindrucken und bestimmten über weite Strecken eindeutig die Partie. Redmann in der 35. Minute, Hadder per Foulelfmeter in der 46. Minute und wieder Redmann zum 3:1 Endstand in der 65. Minute sorgten für ein positives Ergebnis. Etwas eng wurde es lediglich, als Hochmoor nach der Ampelkarte gegen S. Brunsbach (66. Min.) in Überzahl spielte.

Souverän mit 2:0 entführte der TSV in Deuten die Punkte. In der ersten Halbzeit sahen die Zuschauer eine Partie zweier ausgeglichener Mannschaften. Nach dem Seitenwechsel leitete dann ein Fehlpass des Deutener Spieltrainers das 0:1 ein. Die Raesfelder nutzten die Chance eiskalt, Deutens Torsteher war machtlos. Ganz souverän spielte der TSV Raesfeld weiter, ließ vor allen Dingen in der Defensive nichts anbrennen. So war die Begegnung nach dem 0:2 endgültig entschieden.

Eine 2:4-Pleite erlebte der favorisierte TSV am nächsten Spieltag bei der Reserve vom FC Rhade. Dabei erwischten die Raesfelder einen Start nach Maß und gingen bereits in der ersten Minute durch Hadder 1:0 in Führung. In der Folgezeit hatten die Rhader Glück, dass der TSV so fahrlässig mit seinen Torchancen umging. So ging der Schuss nach hinten los. Rhade traf gleich viermal und siegte letztlich nicht unverdient. Zwischenzeitlich erzielte Mike Redmann den 3:2 Zwischenstand.

Von Beginn an spielten die Raesfelder gegen Barkenberg einen Klasse-Fußball. Überhaupt nicht zu stoppen war Lanvermann. Der gab sich mit einem Hattrick nicht zufrieden und legte sogar noch das 4:0 nach. Spätestens nach diesem Tor ergaben sich die Barkenberger in ihr Schicksal. Die weiteren Tore beim 10:0 Erfolg erzielten 2-mal Redmann sowie jeweils 1-mal Hater, Kranenburg, Hadder und Gudel.

Beim abstiegsbedrohten SV Burlo II siegte der TSV durch Treffer von Lanvermann und 2-mal Gudel ungefährdet mit 3:0, wobei die Burloer wegen Meckerns eine Gelb-Rote Karte einstecken mussten.

In der vorgezogenen Begegnung beim TuS Gahlen fühlten sich die Gahlener bei einer zwischenzeitlichen 4:0 Führung schon wie die sicheren Sieger. Nach einer guten Stunde wachte der TSV dann auf, kam mit einen Doppelschlag von Mike Redmann heran. Nur das Schusspech verhinderte einen Punktgewinn.

Das letzte Saisonspiel bestritt der TSV gegen BW Hülsten und verließ nach einem sicheren 3:1 als Sieger den Platz. Hadder, Brinkmann und Lanvermann erzielten die Raesfelder Treffer.

Die Abschluss-Tabellen:

A-Kreisliga	Bor	ken					
TuS Gahlen - TSV Raesfeld 4:2							
VfL Ramsdorf - FC Marbeck							
W. Gemen II - W. Gr. Reken							
RW Deuten - SV Burlo	1		1:1				
TuS Velen II - A. Wesel	ke		1:4				
SV Burlo II - GW Barke	enberg		0:0				
SW Lembeck - SuS Ho	ochmo	or .	154				
BW Hülsten - FC Rhad	le II		0:2				
1. W. Gemen II	30	102:36	74				
2. SV Burlo I	30	105:31	70				
3. A. Weseke	30	80:46	65				
4. W. Gr. Reken	30	71:48	57				
5. TSV Raesfeld	30	82:58	53				
6. TuS Gahlen	30	75:52	47				
7. VfL Ramsdorf	30	59:49	42				
8. SW Lembeck	30	51:77	37				
9. RW Deuten	30	47:54	36				
10. BW Hülsten	30	53:68	36				
11, FC Marbeck	30	37:64	36				
12. FC Rhade II	30	51:67	29				
13. SuS Hochmoor	30	38:65	27				
14. GW Barkenberg	30	35:92	24				
15. TuS Velen II	30	32:68	22				
16. SV Burlo II	30	20:63	22				

C-Kreisliga B	lorken, Ost		C-Kreisliga Bo	rken	, Wes	t
Maria Veen II - W. Gernen IV Gahlen II - E. Erle II Raesfeld III - SV Lembeck III FC Marbeck III - FC Rhade III		1:1 2:1 3:5 3:3	BW Hülsten II - TuS Ve	or II eck II len III		5:1 2:2 2:1
			SV Lembeck II - TSV R	aeste	Id II	2:2
1. FC Rhade III	22 78:22	57	1. V. Heiden III	24	66:22	54
2. Schermbeck III	22 88:32	53	2. SF Nordvelen	24	71:31	54
3. Raesfeld III	22 97:27	48	3. Marbeck II	24	62:24	50
4. Gahlen II	22 70:31	45	4. TSV Raesfeld II	24	Name of	44
5. SV Lembeck III	22 72:47	37	5. Barkenberg II	23		43
6. E. Erle II	22 51:45	37	6. SV Lembeck II	24	55:56	35
7. TuS Borken III	22 35:56	27	7. VfL Ramsdorf II	24	147000000000000000000000000000000000000	32
8. W. Gemen IV	22 31:58	23	8. TuS Velen III	24	55:62	29
9. Maria Veen II	22 37:61	19	9. SF Borken III	24	29:47	23
10. BW Hülsten III	22 24:92	14	10. BW Hülsten II	24	40:65	21
1. FC Marbeck III	22 23:81	11	11. Deuten III	23	29:64	21
12. V. Heiden IV 2	22 23:77	7	12. Gr. Reken III	24	40:60	18
			13. Hochmoor II	24	30:73	12
			Entscheidungsspiel um Platz eins:			
			Nordvelen - Heiden III	53	2 (nach	Verl.)



Wir lieben unser Handwerk und das schmeckt man!



Beraten - Planen - Ausführen



Elektroinstallation • Miele-Kundendienst ISDN-Telefonanlagen • Hausgeräte-Reparaturen

Marbecker Straße 6 • Raesfeld Telefon (02865) 95171 • Fax (02865) 95173 • Email: info@elektro-welsing.de

Reinigung

Wäscherei – Heißmangel schrankfertig von

SCHWEERS

Raesfeld, Ährenfeld 8, Tel. 0 28 65 / 77 35



Inh. Frank Steinkamp Geprüfter Bilanzbuchhalter / IHK Betriebswirt / HWK

Wir machen Ihre lfd. (Bau)Lohn- und Gehaltsabrechnung* und erledigen Ihre lfd. Belegerfassung*. <u>Fordern Sie unser Sorglos-Paket an.</u>



Postfach 12 32 46344 Raesfeld Tel. 02865-603832 Fax 603833 www.steinkamp-service.de info@steinkamp-service.de (*Tätigkeit im Rahmen des §6.4 StBerG)

Der neue Combo Life



ab September bei uns zu sehen, schon jetzt bestellbar

Wir freuen uns auf Sie. Ihr Team vom Autohaus Hüppe.



Ährenfeld 2 · 46348 Raesfeld Tel.: 02865/600 900 · Fax 02865/60090-28



Kinderturnen donnerstags 15:15-16:15 Uhr in der Zweifachhalle

Seit Februar 2018 hat Lea Mai Kipp bis zum Sommer das Kinderturnen übernommen. Auch im Winter toben sich donnerstags Kinder im Alter von 4-6 Jahren in der Zweifachhalle aus. Zu dieser Jahreszeit lege ich besonderen Wert darauf, dass wir viele Spiele ausprobieren, damit alle Kinder möglichst viel in Bewegung kommen. Klassiker wie "Fischer, Fischer, wie tief ist das Wasser..." oder aber Fangspiele in vielen Variationen dürfen da nicht fehlen. Danach baue ich mit den Kindern gemeinsam Geräte auf, an denen wir zum Themen wie "Wir fliegen nach Australien und begegnen dort verschiedenen Tieren" oder "Winterolympiade mit Skispringen" etc. Die Kinder werden so spielerisch an das Geräteturnen herangeführt und lernen das ein oder andere Grundelement des Turnens kennen.

Eltern- Kind- Turnen donnerstags von 16:30- 17:30 Uhr in der Zweifachhalle

Wir bauen gemeinsam verschiedene Bewegungslandschaften auf, die sich nach bestimmten Themen richten. ZB. "Wir helfen dem Weihnachtsmann" oder "Der Herbst ist da!" etc. Dazu werden Geräte aufgebaut, aber auch immer wieder Alltagsmaterialien oder einfach Blätter und Kastanien verwendet. Die 1,5 bis 4 jährigen Kinder testen neue Höhen aus von denen sie springen mögen, trauen sich über schmale Dinge zu balancieren, lieben es in luftiger Höhe zu schaukeln oder sich einfach in Höhlen zu verstecken. Zum Einstieg singen wir gemeinsam und spielen ab und zu noch auch noch ein kleines Spiel. Auch zum Abschluss, nachdem wir alles abgebaut haben, singen wir noch einmal zusammen.

Inga Thomas

Bei Interesse können Sie einfach zum Schnuppern zu den angegebenen Zeiten in der Zweifachhalle vorbeikommen.



Neues von den Turnzwergen

Wann: dienstags 16:30Uhr- 17:30Uhr (Aufbau ab 16Uhr)

Wo: Alexanderturnhalle Raesfeld

Altersgruppe: 2-5 Jahre

Übungsleiterin: Carolin Rehmann

Jeden Dienstag treffen wir uns in der Alexanderturnhalle in Raesfeld um uns so richtig auszutoben.

Nach einem gemeinsamen Begrüßungslied und einem kurzen, spielerischen Aufwärmen, dürfen die Geräte gestürmt werden.

Jede Woche gibt es ein anderes Thema, das sich in verschiedenen Spielen und Bewegungslandschaften wiederfindet.

So reisen wir an manchen Tagen an die See, gehen auf eine gefährliche Bärenjagd oder besuchen mit einer Rakete wundersame Planeten.

Die Stunde endet mit einem Abschlussspiel oder einer gemeinsamen Entspannung.

Im Vordergrund steht die Freude an der Bewegung und der Gemeinschaft.

In der spielerischen und zwanglosen Bewegung wird ganz nebenbei die Selbsterfahrung und Motorik gefördert.

Zudem lernen die Kinder die Gefühle und Bedürfnisse anderer wahrzunehmen und machen erste Erfahrungen im Erkennen und Beachten von Gruppenregeln.

Neugierig geworden? Dann schaut doch einfach vorbei!





Spielideen für draußen

Seifenblasenberge

Wir brauchen:

1 kleine Plastikflasche Klebeband 1 herrenlose Socke Spülmittel evtl. Lebensmittelfarbe Leitungswasser

Zuerst schneidet man den Boden der Flasche ab. Dann wird eine Socke über die Flasche gestreift. Die Socke kann man mit Klebeband an der Flasche fixieren. Dann kommt eine Mischung aus Wasser und Spülmittel in eine Schüssel. Anschließend taucht man die Flasche hinein, damit sie sich füllt. Wenn man möchte träufelt man etwas Lebensmittelfarbe auf die Socke. Dann heißt es einfach nur pusten und staunen.

! Unbedingt den Kindern ausdrücklich sagen , nur auszupusten und nicht einzuatmen., wenn der Mund mit der Flasche berührt wird!

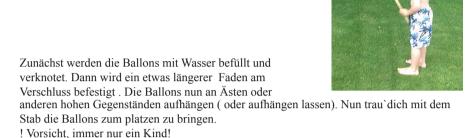




Trau`dich...

Wir brauchen:

Wasserballons Leitungswasser Bindfaden einen langen Stab oder Stock einen Baum, Turnstange etc...



Hallo TSV-Echo-Freunde,

mit dieser Ausgabe wollen wir eine neue Rubrik im TSV-Echo neu installieren (siehe folgende Seite).

Hier wollen wir alte Fotos ohne Kommentar einstellen.

Wir sind natürlich auf Eure Hilfe angewiesen. Jede Abteilung sollte einmal in ihren Archiven nachschauen, ob nicht interessante alte Fotos vorhanden sind. Schickt uns Fotos mit der Jahreszahl und wir werden eine Auswahl treffen, wann welche Fotos erscheinen.

Wichtig ist nur, dass es sich auch wirklich um alte Fotos handelt (mindestens 15 - 20 Jahre).

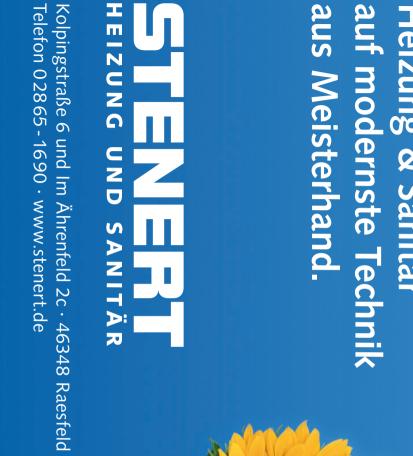
Eure TSV Echo Redaktion

DAMALS





aus Meisterhand. auf modernste Technik Setzen Sie bei Heizung & Sanitär









Haben Sie schon (bei ausschließlich Einkünften aus nichtselbstständiger Tätigkeit) an Ihre

HILO

Arbeitnehmersteuern überall in Deutschland www.hilo.de

Einkommensteuererklärung

gedacht? Wir beraten Arbeitnehmer als Mitglieder ganzjährig.

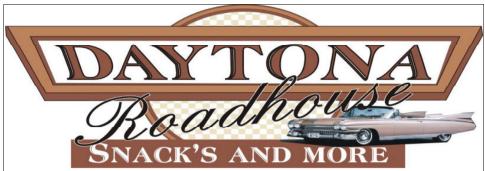
Wir übermitteln Ihre Steuererklärung dem Finanzamt elektronisch.

Lohnsteuerhilfeverein HILO

Hilfe in Lohnsteuerfragen e.V. - Beratungsstellendirektion Raesfeld Leiterin: Christa Manthey

> Neuer Kamp 49 · 46348 Raesfeld · Tel. 02865/10602 Fax 02865/10604

Internet: www.Hilo-Direktion.de · e-Mail: info@Hilo-Direktion.de

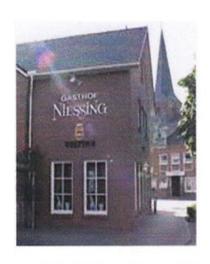


<u>www.daytona-roadhouse.de</u> Tel.02865-8552 Fax.02865-601941 Inh. A.Leiting, Ostring 2, 46348 Raesfeld E-Mail: a-leiting@versanet.de

Ribs & Wings, Burger, Steaks, Bier vom Fass, Kaffeespezialitäten, Muffins, Eis, Cocktails, beheizte Veranda!

Öffnungszeiten: Die - Fr 17.00 – 22.00 Uhr

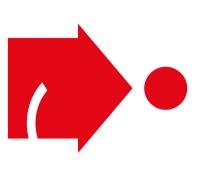
Sa - So 12.00 – 22.00 Uhr (Feiertage)



GUT ESSEN & TRINKEN IM ORTSKERN

GASTHOF RESTAURANT NIESSING

46348 Raesfeld Weseler Str. 1 Tel. 02865/6373



sparkasse-westmuensterland.de

Wenn man einen Immobilienpartner hat, der für jedes Bedürfnis das passende Angebot findet.







Objekt- und Innenausbau GmbH

Inhaber:

Martin Nattefort und Hermann Brings

Freiter Pättken 6 · 46348 Raesfeld Tel. 02865/8899 · Fax 02865/601099

Wir sind Ihr Partner für:

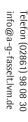
Türen
Treppen
Innenausbau
Ladenbau
Messebau
Gaststätten



1:0 für Ihre Sicherheit!

Wir beraten Sie gern:

LVM-Versicherungsagentur Fasselt OHG Johann-Walling-Str. 8



46325 Borken







Datenschutzerklärung des TSV Raesfeld e.V., im Folgenden "Verein" genannt:

1. Beitritt zum Verein

Mit dem Beitritt eines Mitglieds nimmt der Verein seinen Namen und Vornamen, seine Adresse, sein Geburtsdatum, sein Geschlecht, seine Bankverbindung und Kontaktdaten wie Telefonnummern und falls vorhanden seine eMail-Adresse auf. Diese Informationen werden in dem vereinseigenen EDV-System gespeichert. Jedem Vereinsmitglied wird dabei eine Mitgliedsnummer zugeordnet. Die personenbezogenen Daten werden dabei durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen vor der Kenntnisnahme Dritter geschützt.

2. Verbandsmeldungen

Als Mitglied des Landessportbundes NRW und seiner sportspezifischen Verbände, z.B. Fußballund Leichtathletik-Verband Westfalen, Westdeutscher Turnerbund, etc. sowie des Kreissportverbandes Borken als Unterstruktur des LSB NRW ist der Verein verpflichtet, seine Mitglieder an die Verbände zu melden. Übermittelt werden dabei Name, Geburtsdatum, Adresse und Kontaktdaten (Telefon, Fax, eMail); bei Mitgliedern mit besonderen Aufgaben (z.B. Vorstandsmitglieder) zusätzlich die Bezeichnung ihrer Funktion im Verein.

3 Pressearbeit

Der Verein informiert die Tagespresse, z.B. Borkener Zeitung, über Wettkampf- und Spielergebnisse und besondere Ereignisse wie z.B. Volkslauf, Jugendturniere. Solche Informationen werden überdies auf der Internetseite des Vereins und auf der mobilen Applikation des Vereins für Smartphones (Vereins-App) veröffentlicht. Das einzelne Mitglied kann jederzeit gegenüber dem Vorstand einer solchen Veröffentlichung widersprechen. Im Falle des Widerspruches unterbleiben in Bezug auf das widersprechende Mitglied weitere Veröffentlichungen. Personenbezogene Daten des widersprechenden Mitglieds werden von der Homepage des Vereins und der Vereins-App entfernt.

4. Weitergabe von Mitgliedsdaten an Vereinsmitglieder

Der Vorstand macht besondere Ereignisse des Vereinslebens im Bereich sportlicher Leistungen und Ehrungen sowie Feierlichkeiten in der Vereinszeitschrift bekannt. Das einzelne Mitglied kann jederzeit gegenüber dem Vorstand einer solchen Veröffentlichung widersprechen. Im Falle des Widerspruches unterbleibt in Bezug auf das widersprechende Mitglied eine weitere Veröffentlichung, mit Ausnahme von Ergebnissen aus Wettkämpfen und Meisterschaften.

Mitgliederverzeichnisse werden nur an Vorstandsmitglieder und sonstige Mitglieder ausgehändigt, die im Verein eine besondere Funktion ausüben, welche die Kenntnis der Mitgliederdaten erfordert. Macht ein Mitglied geltend, dass er die Mitgliederliste zur Wahrnehmung seiner satzungsmäßigen Rechte benötigt, händigt der Vorstand die Liste nur gegen die schriftliche Versicherung aus. dass die Adressen nicht zu anderen Zwecken verwendet werden.

5. Beendigung der Mitgliedschaft

Bei Austritt, Ausschluss oder Tod des Mitglieds werden die personenbezogenen Daten des Mitglieds archiviert. Personenbezogene Daten des austretenden Mitglieds, die Kassenverwaltung betreffen, werden gemäß der steuergesetzlichen Bestimmungen bis zu zehn Jahre ab der schriftlichen Bestätigung des Austritts durch den Vorstand aufbewahrt.





Weil die Sparkasse verantwortungsvoll mit einem Kredit helfen kann.

Sparkassen-Privatkredit.

